



C/30/6

ORIGINAL: französisch

DATUM: 12. Oktober 1996

**INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN**  
GENÈVE

**DER RAT**

**Dreißigste ordentliche Tagung**  
**Genf, 23. Oktober 1996**

LISTE DER IN DEN UPOV-VERBANDSSTAATEN SOWIE IN DEN STAATEN,  
DIE DAS VERFAHREN FÜR DEN BEITRITT ZUR UPOV EINGELEITET  
HABEN, SCHUTZFÄHIGEN TAXA

*Vom Verbandsbüro ausgearbeitetes Dokument*

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
Einführung .....	2
Erklärung der in der Haupttabelle verwendeten Zeichen .....	6
Haupttabelle .....	7
Nach Staaten aufgegliederte Anmerkungen .....	69
Nach Taxa aufgegliederte Anmerkungen .....	83
Verzeichnis der Familien .....	125
Verzeichnis der englischen landesüblichen Namen .....	130
Verzeichnis der französischen landesüblichen Namen .....	140
Verzeichnis der deutschen landesüblichen Namen .....	145
Verzeichnis der spanischen landesüblichen Namen .....	155

## EINFÜHRUNG

1. Die Akte von 1978 des Internationalen Übereinkommens zum Schutz von Pflanzenzüchtungen ist nach ihrem Artikel 4 Absatz 1 auf alle botanischen Gattungen und Arten anwendbar. Ihr Artikel 4 Absatz 2 sieht vor, daß die Verbandsstaaten sich "verpflichten, alle Maßnahmen zu treffen, die notwendig sind, um dieses Übereinkommen allmählich auf eine möglichst große Zahl von Gattungen und Arten anzuwenden." Die Akte von 1991 bestimmt in ihrem Artikel 3, daß "jede Vertragspartei, die durch die Akte von 1961/1972 oder die Akte von 1978 gebunden ist, dieses Übereinkommen i) von dem Zeitpunkt an, in dem sie durch dieses Übereinkommen gebunden wird, auf alle Pflanzengattungen und -arten, auf die sie zu diesem Zeitpunkt die Akte von 1961/1972 oder die Akte von 1978 anwendet, und ii) spätestens vom Ende einer Frist von fünf Jahren nach diesem Zeitpunkt an auf alle Pflanzengattungen und -arten anwendet" und daß "jede Vertragspartei, die nicht durch die Akte von 1961/1972 oder die Akte von 1978 gebunden ist, dieses Übereinkommen i) von dem Zeitpunkt an, in dem sie durch dieses Übereinkommen gebunden wird, auf mindestens 15 Pflanzengattungen oder -arten und ii) spätestens vom Ende einer Frist von zehn Jahren nach diesem Zeitpunkt an auf alle Pflanzengattungen und -arten anwendet".

2. Dieses Dokument gibt einen Überblick über die Maßnahmen, die die Verbandsstaaten, sowie die Staaten, die gemäß Artikel 32 Absatz 3 der Akte von 1978 oder Artikel 34 Absatz 3 der Akte von 1991 einen Antrag auf Stellungnahme des Rates über die Vereinbarkeit ihrer Gesetzgebung mit dem Übereinkommen gestellt haben, für die Schutzfähigkeit<sup>1</sup> der verschiedenen taxonomischen Einheiten (Taxa) getroffen haben. Es enthält auch zusätzliche Informationen, die im Zusammenhang mit der Benutzung dieses Dokuments von Nutzen sein können.

3. Das Dokument enthält die folgenden Teile:

- a) eine Haupttabelle;
- b) nach Staaten aufgegliederte Anmerkungen;
- c) nach Taxa aufgegliederte Anmerkungen;
- d) ein Verzeichnis der Familien;
- e) vier Verzeichnisse der landesüblichen Namen.

4. Die Haupttabelle enthält die Liste der Taxa, die in wenigstens einem der oben bezeichneten Staaten ausdrücklich für schutzfähig erklärt worden sind, mit Hinweisen auf deren Schutzfähigkeit in jedem dieser Staaten für die einzelnen Einheiten. Die Erklärungen der hierfür benutzten Zeichen sind auf Seite 6 wiedergegeben.

5. Die Haupttabelle enthält nicht die folgenden Staaten, die das ganze oder praktisch das ganze Pflanzenreich schützen: Argentinien, Australien, Bolivien, Chile, Dänemark, Deutschland, Ecuador, Frankreich, Israel, Kolumbien, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Ungarn, Vereinigte Staaten von Amerika. Die Einzelheiten über die Lage in diesen Staaten sind in den nach Staaten aufgegliederten Anmerkungen angegeben.

---

<sup>1</sup> Unter "schutzfähiges Taxon" und ähnlichen Ausdrücken ist zu verstehen, daß Sortenschutz für Sorten des betreffenden Taxons erteilt wird.

6. Es ist zu bemerken, daß ein einheitlicher Schutz in der Europäischen Gemeinschaft in bezug auf alle botanischen Gattungen und Arten zur Verfügung steht.

7. Die Taxa sind in der alphabetischen Ordnung ihrer lateinischen Namen aufgeführt, außer im Fall von komplexen Gattungen, die viele Arten und Unterarten enthalten. Diese sind von dem Rest der Tabelle durch eine aus Punkten bestehende Linie abgesondert und werden auf besondere Weise kenntlich gemacht, wie beispielsweise durch Überschriften; hierdurch soll der Gebrauch der Tabelle erleichtert werden.

8. Die lateinischen Namen der Taxa sind der Gesetzgebung der Staaten, in denen diese Taxa schutzfähig sind, entnommen, außer in folgenden Fällen:

a) Die Gesetzgebung von Staaten enthält keine lateinischen Namen und kennzeichnet die schutzfähigen Taxa durch ihre landesüblichen Namen (so in Frankreich, Italien - im Hinblick auf bestimmte Taxa - Japan und Spanien). Falls zutreffend, hat das Verbandsbüro die entsprechenden lateinischen Namen hinzugefügt.

b) Die Gesetzgebung von Staaten enthält lateinische Namen, deren Reichweite weit über diejenige der landesüblichen Namen, die das schutzfähige Taxon bezeichnen, hinausgeht. Falls zutreffend, hat das Verbandsbüro die lateinischen Namen ergänzt.

c) Zwei oder mehr Staaten, in denen das gleiche Taxon schutzfähig ist, verwenden unterschiedliche lateinische Namen. Hier gibt es zwei Fälle:

i) Die Unterschiede sind klein (Angabe oder Fehlen von Autorennamen, unterschiedliche Schreibweise und dergleichen): In diesem Fall hat das Verbandsbüro nur einen lateinischen Namen angegeben.

ii) Die Unterschiede sind beachtlich: Bezieht sich der Unterschied auf die Verwendung von Synonymen (beispielsweise *Prunus amygdalus* und *Amygdalus communis*), so wird jeder Name gesondert eingetragen, und das Synonym wird zwischen eckigen Klammern angegeben. Wo der Unterschied darin besteht, daß Namen von verschiedenem Rang verwendet werden, und wo diese Namen praktisch nahezu das gleiche Sortiment umfassen (Beispiel: *Hordeum L.* und *H. vulgare* als Namen von Gerste), wird für diese Bezeichnungen nur ein Eintrag vorgenommen, und einer der Namen wird zwischen eckigen Klammern angegeben.

9. Für seine Entschlüsse über die lateinischen Namen hat das Verbandsbüro hauptsächlich auf die folgenden Quellen zurückgegriffen:

a) "Diccionario de Plantas Agrícolas" von E. Sánchez-Monje y Parellada - Ministerio de Agricultura, Servicio de Publicaciones Agrarias, 1980, Madrid;

b) "Dictionary of Gardening" (zweite Ausgabe (1977)) von P.M. Syngé - Oxford University Press;

c) "Elsevier's Dictionary of Botany - I. Plant Names" von P. Macura - Elsevier Scientific Publishing Company, Amsterdam - Oxford - New York, 1979;

d) "Elsevier's Dictionary of Trees and Shrubs" von Hugues Vaucher, Biel, 1986;

e) "Flora Agrícola" von E. Sánchez-Monje - Ministerio de Agricultura, Pesca y Alimentación, Secretaria General Técnica, 1991, Madrid;

f) "ISTA Liste der stabilisierten Pflanzennamen" (zweite Ausgabe von 1984);

g) R. Mansfeld - "Vorläufiges Verzeichnis landwirtschaftlich oder gärtnerisch kultivierter Pflanzenarten" - Akademie-Verlag, Berlin, 1959;

h) "Zander - Handwörterbuch der Pflanzennamen" (zehnte Ausgabe (von 1972), zwölfte Ausgabe (von 1980) und dreizehnte Ausgabe (von 1984)) - herausgegeben bei Eugen Ulmer, Stuttgart.

Die von der ISTA stabilisierten Artnamen sind durch ein Sternchen gekennzeichnet.

10. Die landesüblichen Namen haben ihren Ursprung in nationalen Gesetzen und Verordnungen oder sind durch die zuständigen Behörden der Verbandsstaaten angegeben worden; in einzelnen Fällen sind sie vom Verbandsbüro hinzugefügt worden. In dieser Hinsicht können drei Typen von landesüblichen Namen unterschieden werden:

a) echte landesübliche Namen (Beispiele: Weizen, Zwiebel, Apfel, Nelke, Pappel);

b) landesübliche Namen, die von dem entsprechenden lateinischen Namen hergeleitet worden sind oder von denen der lateinische Name abgeleitet worden ist (Beispiele: Akazie, Chrysantheme, Dahlie);

c) lateinische Namen, die, wo echte landesübliche Namen fehlen, in der Landessprache verwendet werden (Beispiele: Abutilon, Dieffenbachia, Lagerstroemia). Solche Namen können auch Seite an Seite mit einem echten landesüblichen Namen verwendet werden (Beispiel: Anthurie und Flamingoblume). Im Laufe der Zeit können sie von der Landessprache als Namen der zweitgenannten Art übernommen werden (Beispiel: Gerbera). Diese Namen können sich mit der Zeit ändern, wobei die Anpassung in der Aussprache oder der Schreibweise die häufigsten Fälle bilden (die Hinzufügung von Akzenten im Französischen und im Spanischen, die Änderung der letzten Silbe: -ia wird beispielsweise -ie im Deutschen, und ähnliche Anpassungen); ein weiterer Fall sind ganze oder teilweise Übersetzungen (aus *Abies sachalinensis* wird beispielsweise "Sachalintanne" und aus *Pelargonium peltatum* wird "Efeu-Pelargonie"). Das Ergebnis ist, daß mehrere Varianten innerhalb der gleichen Sprache verwendet werden können. Varianten können auch andere Gründe haben. In diesem Zusammenhang ist zu bemerken, daß ganz allgemein die Schreibweise zusammengesetzter Namen im Englischen nicht immer einheitlich ist (Beispiel: meadowgrass, meadow-grass und meadow grass).

11. Wo hierzu ein Anlaß bestand, hat das Verbandsbüro landesübliche Namen der dritten Kategorie hinzugefügt und hierbei diejenigen ausgewählt, von denen es annahm, daß sie überwiegend verwendet würden. Was Zierpflanzen anbetrifft, so ist es häufig üblich, sie bei Fehlen der Namen der ersten oder zweiten Kategorie durch den Namen der Gattung zu kennzeichnen. So wird beispielsweise die Art *Allamanda cathartica* durch "Allamanda" bezeichnet. Dies geschieht auch im Falle bestimmter Gattungen, die mehrere Zierpflanzenarten enthalten. In diesem Fall hat das Verbandsbüro, um die Liste knapp zu halten, möglichst alle einschlägigen Arten in einem Eintrag zusammengefaßt. So wurde nur

ein Eintrag für *Abutilon megapotamicum*, *A. x milleri*, *A. ochsenii* und *A. vitifolium* aufgenommen.

12. Es wird darauf hingewiesen, daß das Verhältnis zwischen landesüblichen Namen und lateinischen Namen sich von Einheit zu Einheit unterscheidet: Im Fall von Gattungen kann sich der landesübliche Name beispielsweise entweder auf die gesamte Gattung oder nur auf bestimmte Arten der Gattung beziehen. Im Fall von *Viola*, bezieht sich der Name Veilchen beispielsweise einerseits auf die gesamte Gattung, andererseits besonders auf die kleinblumigen Arten, während die großblumigen Gartenpflanzen als "Stiefmütterchen" bezeichnet werden. Die Haupttabelle und die Indexe sollten daher nur mit besonderer Sorgfalt als Glossar verwendet werden.

13. Wie die obigen Angaben zeigen, hat die Aufstellung der synoptischen Liste der schutzfähigen Taxa zu einigen Abweichungen von den einschlägigen nationalen Gesetzen und Verordnungen geführt, insbesondere, weil die verwendeten Nomenklaturen nicht einheitlich sind. In dieser Hinsicht werden klarstellende Hinweise in den "Anmerkungen" gegeben. In jedem Fall wird empfohlen, auf die nationalen Gesetze und Verordnungen zurückzugreifen, wo eine genaue Information benötigt wird.

14. Die nach Staaten aufgegliederten Anmerkungen sind in der alphabetischen Ordnung der Kodebezeichnungen für diese Länder aufgeführt. Sie enthalten folgende Angaben, sofern dies zweckdienlich erschien:

a) Allgemeine Anmerkungen, die sich insbesondere auf die Art und Weise beziehen, in der die nationalen Listen der schutzfähigen Taxa aufgestellt worden sind.

b) Besondere Anmerkungen, die sich auf eine Besonderheit beziehen, die in einer nationalen Liste nur für das in Frage stehende Taxon besteht.

15. Die nach Taxa aufgegliederten Anmerkungen enthalten eingehendere Informationen über die Systematik, insbesondere zu den Synonymen.

16. Einige Staaten erstrecken jetzt den Schutz auf gesamte Familien. Das Verzeichnis der Familien gibt für jede in der Haupttabelle aufgeführte Gattung die entsprechende Familie an. Die Angaben betreffend Pilze sind ohne Gewähr, da bei Pilzen die Systematik auf Familien-ebene sehr umstritten ist.

17. Die Verzeichnisse der landesüblichen Namen enthalten alphabetische Listen der in der Haupttabelle erwähnten landesüblichen Namen mit jeweils gegenüber den lateinischen Namen den entsprechenden Gattungen. Zusammengesetzte landesübliche Namen sind, wo erforderlich, doppelt eingetragen, beispielsweise "Frauenhaarfarn" und "Farn (Frauenhaar-)". Im allgemeinen sind landesübliche Namen, die mit den lateinischen Namen übereinstimmen oder ihnen sehr ähnlich sind, in den Verzeichnissen nicht aufgeführt; ebenfalls werden keine Arten oder Familiennamen aufgeführt, die den Namen der entsprechenden Gattung enthalten.

18. Wo nichts anderes angegeben ist, bedeutet der Schutz für eine Obstart, daß sowohl die Ertrags- als auch die Unterlagensorten schutzfähig sind.

## ERKLÄRUNG DER IN DER HAUPTTABELLE VERWENDETEN ZEICHEN

Länder-Kodebezeichnungen

AR	Argentinien	EC	Ecuador	NZ	Neuseeland
AT	Österreich	ES	Spanien	PL	Polen
AU	Australien	FI	Finnland	PT	Portugal
BE	Belgien	FR	Frankreich	PY	Paraguay
BO	Bolivien	GB	Vereinigtes Königreich	RU	Russische Föderation
CA	Kanada	HU	Ungarn	SE	Schweden
CH	Schweiz	IE	Irland	SK	Slowakei
CL	Chile	IL	Israel	UA	Ukraine
CO	Kolumbien	IT	Italien	US	Vereinigte Staaten von Amerika
CZ	Tschechische Republik	JP	Japan	UY	Uruguay
DE	Deutschland	NL	Niederlande	ZA	Südafrika
DK	Dänemark	NO	Norwegen		

Zeichen in den Spalten

X Schutzfähiges Taxon

+ Taxon ist schutzfähig als Ergebnis der Tatsache, daß:

a) ein Taxon von höherem Rang, dem das Taxon angehört, schutzfähig ist (beispielsweise im Fall einer Art: die Gattung, zu der die Art gehört, ist schutzfähig);

b) alle Taxa eines niedrigeren Ranges, die zu diesem Taxon gehören, schutzfähig sind (beispielsweise im Falle einer Gattung: alle ihre Arten sind schutzfähig).

(X),(+) Es besteht die Absicht, in naher Zukunft das Taxon für schutzfähig zu erklären.

\* vor dem Namen eines Taxons: Artnamen ist von der ISTA stabilisiert;

nach dem Namen eines Taxons: Verweis auf die nach Taxa aufgegliederten Anmerkungen;

nach X oder +: Verweis auf eine besondere Anmerkung, die unter dem Namen des betreffenden Staates in den nach Staaten aufgegliederten Anmerkungen zu finden ist.

Ziffern verweisen auf die allgemeinen Anmerkungen, die unter dem Namen des betreffenden Staates in den nach Staaten aufgegliederten Anmerkungen zu finden sind.

## NACH STAATEN AUFGEGLIEDERTE ANMERKUNGEN

### AR/ARGENTINIEN

#### Allgemeine Anmerkung

Das Gesetz über Saatgut und pflanzengenetische Schöpfungen (Gesetz Nr. 20 247 vom 30. März 1973) enthält keine Bestimmung zur Einschränkung des Schutzes auf bestimmte Gattungen und Arten.

### AT/ÖSTERREICH

#### Besondere Anmerkung

Pisum sativum L. partim: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Erbse zur Nutzung als Körnererbse für Futterzwecke".

### AU/AUSTRALIEN

#### Allgemeine Anmerkung

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 des Züchterrechtsgesetzes von 1994 schließt das Wort "Pflanze" im Sinne des genannten Gesetzes alle Pilze und Algen ein aber Bakterien, Bakterioide, Mykoplasmen, Viren, Viroide und Bakteriophagen aus.

### BE/BELGIEN<sup>2</sup>

#### Besondere Anmerkungen

Aeschynanthus Jack, Kohleria Regel: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Gesneriaceae: Kohleria Regel, Aeschynanthus Jack: Gesneriengewächse darunter Kohleria, Aeschynanthus".

Anthurium, Dieffenbachia, Philodendron, Spathiphyllum, Syngonium: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Araceae Juss.: Aronstabgewächse (Anthurium, Dieffenbachia, Philodendron, Spathiphyllum, Syngonium)".

Bromeliaceae, Aechmea, Cryptanthus, Guzmania, Neoregelia, Tillandsia, Vriesea: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Ananasgewächse, die zu den Gattungen und ihren wechselseitigen Hybriden gehören: Bromeliaceae: Aechmea Ruiz et Pav., Cryptanthus Otto et A. Dietr., Guzmania Ruiz et Pav., Neoregelia L.B. Sm., Tillandsia L., Vriesea Lindl."

---

<sup>2</sup> Fundstelle: Königlicher Erlaß vom 1. Oktober 1993 zur Festsetzung des Verzeichnisses der Pflanzenarten, für die ein Züchtungszertifikat erteilt werden kann, sowie der Schutzdauer für diese Arten.

Cydonia Mill.: Alle Sorten, ausschließlich Ziersorten aber einschließlich Unterlagen, sind schutzfähig.

Dizygotheca N.E. Br., Schefflera J.R. et G. Forst.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Araliaceae Juss.: Araliengewächse (Fingeraralie, Schlefflera)".

Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose, Schlumbergera Lem., Zygocactus K. Schum.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Gliederkakteen, die zu den Gattungen und ihren wechselseitigen Hybriden gehören: Zygocactus K. Schum., Schlumbergera Lem., Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose".

Ficus benjamina L., F. elastica Roxb.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Ficus L.: Birkenfeige, Gummibaum".

Humulus lupulus L.: Alle Sorten, ausschließlich Ziersorten aber einschließlich Unterlagen, sind schutzfähig.

Malus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Apfel, einschließlich Unterlagen und Ziersorten".

Prunus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Kirsche, Pflaume, Aprikose, Kirschkirsche, Pfirsich, einschließlich Unterlagen und Ziersorten".

Pyrus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Birne, einschließlich Unterlagen und Ziersorten".

Ribes L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "schwarze, weiße und rote Johannisbeeren, Stachelbeere und Hybriden dieser Arten; einschließlich Ziersorten für all diese Arten".

Rubus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Himbeere; Brombeere (Obst- und Ziersorten)". Für Himbeere sind alle Sorten, ausschließlich Ziersorten aber einschließlich Unterlagen, schutzfähig.

## BO/BOLIVIEN

### Allgemeine Anmerkung

Der Anwendungsbereich der nationalen Gesetzgebung ist wie folgt in Artikel 2 der Entscheidung Nr. 345 der Kommission des Cartagena-Abkommens definiert: "alle botanischen Gattungen und Arten, insofern als deren Anbau, Besitz oder Nutzung nicht aus Gründen der menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Gesundheit verboten sind".

## CA/KANADA

### Besondere Anmerkung

Brassica napus L., Brassica campestris L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Brassica napus L./Brassica campestris L. - Raps, Canola".

Prunus L.: Der Schutz beschränkt sich auf Zierkirscharten.

#### CH/SCHWEIZ

##### Allgemeine Anmerkung

Interspezifische Hybriden: Der Schutz erstreckt sich auch auf aus einer Arthybridisation hervorgegangene Arten, die verschiedenen Familien angehören, von denen mindestens eine in der nationalen Liste der schutzfähigen Taxa aufgeführt ist (Sortenschutzverordnung vom 11. Mai 1977 - Änderung vom 11. Juni 1990).

#### CL/CHILE

##### Allgemeine Anmerkung

Nach dem Gesetz über die Rechte der Züchter neuer Pflanzensorten (Gesetz Nr. 19.342 vom 17. Oktober 1974) kann "das Züchterrecht an allen botanischen Gattungen und Arten ausgeübt werden".

#### CO/KOLUMBIEN

##### Allgemeine Anmerkung

Nach Artikel 1 des Dekrets Nr. 533 vom 8. März 1994 erstreckt sich der Schutz auf alle angebauten Sorten von botanischen Gattungen und Arten, insofern als deren Anbau, Besitz oder Nutzung nicht aus Gründen der menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Gesundheit verboten sind, aber nicht auf wilde Arten, d.h. auf solche Pflanzenarten, die nicht durch den Menschen angebaut oder gezüchtet wurden.

#### CZ/TSCHECHISCHE REPUBLIK; SK/SLOWAKEI<sup>3</sup>

##### Allgemeine Anmerkung

Schutz von Tierrassen: Der Schutz erstreckt sich auch auf die nachstehenden Tierarten:

---

<sup>3</sup> Fundstelle: Verordnung Nr. 134/1989 vom 20. November 1989 des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung der Tschechoslowakei zur Erstellung der Liste der wirtschaftlich wichtigen Pflanzen- und Tierarten und Gattungen, geändert durch Verordnung Nr. 515/1991 vom 15. November 1991. Die Verordnung, wie geändert, ist seit 1. Januar 1993 in der Tschechischen Republik und in der Slowakei weiterhin gültig.

<u>Latine</u>	<u>English</u>	<u>Français</u>	<u>Deutsch</u>	<u>Español</u>
<i>Alopex lagopus</i>	Arctic Fox	Renard polaire	Polarfuchs, Eisfuchs	Zorra ártica, Zorro azul
<i>Anas platyrhyncha</i>	Duck	Canard	Ente	Pato
<i>Anser anser</i>	Goose	Oie	Gans	Ganso
<i>Apis mellifera</i>	Honey-bee	Abeille	Biene	Abeja
<i>Bos taurus</i>	[Bull, Cow, Calf]	[Taureau, Vache, Veau]	[Stier, Kuh, Kalb]	[Toro, Vaca, Ternera]
<i>Capra hircus domestica</i>	Goat	Chèvre	Ziege	Cabra
<i>Cyprinus carpio</i>	Carp	Carpe	Karpfen	Carpa
<i>Equus caballus</i>	Horse	Cheval	Pferd	Caballo
<i>Gallus gallus</i>	Cock, Hen	Coq, Poule	Hahn, Huhn	Gallo, Gallina
<i>Lutreola vison</i>	Vison, American Mink	Vison	Nerz	Visón
<i>Meleagris gallopavo</i>	Turkey	Dindon	Truthahn, Puter	Pavo
<i>Myocastor coypus</i>	Coypu, Coypou	Ragondin	Koipu, Nutria, Biber- ratte, Sumpfbiber	Coipo, Coipu
<i>Oryctolagus cuniculus</i> L.	Tame Rabbit	Lapin	Kaninchen	Conejo
<i>Ovis aries</i>	Sheep	Mouton	Schaf	Oveja
<i>Salmo gairdneri irideus</i>	Rainbow Trout	Truite arc-en-ciel	Regenbogenforelle	Trucha arco iris
<i>Sus scrofa ferus (domestica)</i>	Pig	Porc	Schwein	Cerdo
<i>Tinca tinca</i>	Tench	Tanche	Schlei, Schleie	Tenca
<i>Vulpes vulpes</i>	Common Fox	Renard commun	Gemeiner Fuchs	Zorro vulgar de Europa

### Besondere Anmerkungen

Phaseolus vulgaris L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Phaseolus vulgaris L. - Bohne (Feldanbau); Phaseolus vulgaris L. var. nanus (L.) Aschers.; Phaseolus vulgaris L. var. vulgaris - Gartenbohne”.

Prunus persica (L.) Batsch: Der Schutz erstreckt sich auch auf Persica vulgaris Mill. var. amygdaloides.

Rubus idaeus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Rubus idaeus L. und Hybriden - Himbeere”.

Vicia sativa L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Vicia sativa L. (einschließlich Vicia angustifolia Reichard) - Saatwicke”.

Vicia villosa Roth: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Vicia villosa Roth (einschließlich Vicia dasycarpa Ten.) - Zottelwicke”.

#### DE/DEUTSCHLAND

##### Allgemeine Anmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Taxa des Pflanzenreichs (Erstes Gesetz vom 27. März 1992 zur Änderung des Sortenschutzgesetzes).

#### DK/DÄNEMARK

##### Allgemeine Anmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten (Pflanzenneuheiten-gesetz, zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 1086 vom 20. Dezember 1995).

#### EC/ECUADOR

##### Allgemeine Anmerkung

Der Anwendungsbereich der nationalen Gesetzgebung ist wie folgt in Artikel 2 der Entscheidung Nr. 345 der Kommission des Cartagena-Abkommens definiert: “alle botanischen Gattungen und Arten, insofern als deren Anbau, Besitz oder Nutzung nicht aus Gründen der menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Gesundheit verboten sind”. Zudem präzisiert Artikel 1 des Dekrets Nr. 3708 vom 10. April 1996 zur Festlegung der Verordnung für die genannte Entscheidung, daß wilde Arten, die nicht durch den Menschen angebaut oder gezüchtet wurden, vom Schutz ausgeschlossen sind.

#### ES/SPANIEN<sup>4</sup>

##### Besondere Anmerkungen

Malus domestica Borkh.: Der Schutz ist beschränkt auf Obstsorten.

Zea mays L.: Der Schutz ist beschränkt auf reine Linien.

---

<sup>4</sup> Fundstelle: Verordnung Nr. 6125 vom 16. April 1985 über die Einführung des Sortenschutzes für neue Pflanzensorten von Luzerne, Mais, Sojabohne, Salat, Apfel und Hybriden zwischen Mandel und Pfirsich.

## FI/FINNLAND

### Besondere Anmerkung

Prunus L.: Der Schutz beschränkt sich auf Kirsche, Pflaume, Haferpflaume und Mirabelle.

## FR/FRANKREICH

### Allgemeine Anmerkung

Der Schutz wird für Sorten aller Arten des Pflanzenreiches erteilt (Dekret Nr. 95-1407 vom 28. Dezember 1995, zur Änderung des Gewerblichen Eigentumsbuchs (Durchführungsvorschriften) und zur Festlegung des Anwendungsbereichs der Züchtungszertifikate, sowie des Umfangs und der Zeitdauer des Züchterrechts).

## GB/VEREINIGTES KÖNIGREICH

### Allgemeine Anmerkungen

Rechtsform der Ausdehnung des Schutzes: Schutz wird auf ein Taxon mit Hilfe von Gesetzgebungsakten ausgedehnt, die die Bezeichnung tragen "Pflanzenzüchterrechtsschema ([Bezeichnung des Gegenstands des Aktes]) [Jahr]" (Beispiel: "Pflanzenzüchterrechtsschema (Gerste) 1965"). Es besteht zur Zeit eine Tendenz, Gesetzgebungsakten zu erlassen, die sich auf Pflanzengruppen beziehen. So ist die vorbezeichnete Akte durch das "Pflanzenzüchterrechtsschema (Getreide) 1980" zurückgenommen worden, welches die geschützten Getreidearten namentlich nennt.

Definition der schutzfähigen Einheit: Die genaue Definition dessen, was dem Schutz eröffnet wird, lautet im allgemeinen wie folgt:

– im Falle von Gesetzgebungsakten für einzelne Taxa: "Alle Pflanzensorten von [landesüblicher Namen des Taxons], die den Merkmalen von Kultursorten von [Bezeichnung des Ranges des Taxons und lateinischer Name des Taxons] entsprechen."

– im Falle von Gesetzgebungsakten für Gruppen von Taxa: "Alle Pflanzensorten von [Sammelbezeichnung einer Gruppe von Taxa], die den Merkmalen von Kultursorten von [Bezeichnung der Ränge der betreffenden Taxa und Hinweis auf eine Tabelle, die die Liste der lateinischen Namen dieser Taxa und gegebenenfalls die entsprechenden landesüblichen Namen enthält] entsprechen."

Krautartige ausdauernde Pflanzen und Bäume, Sträucher und holzartige Kletterpflanzen: Die Technik der Sammelakte ist insbesondere für zwei Gruppen von Taxa angewandt worden, die deshalb in der Haupttabelle besonders gekennzeichnet werden, weil die Reichweite der lateinischen Namen dieser Taxa durch die Sammelbezeichnung eingeschränkt wird:

a) Für die in der zuletzt 1995 geänderten Fassung des "Pflanzenzüchterrechtsschemas (krautartige ausdauernde Pflanzen) 1969" aufgeführten Taxa - Ziffer 1: Schutzfähig

sind nur die in dem Klima des Vereinigten Königreichs winterharten Sorten der in dem Schema bezeichneten Taxa.

b) Für das “Pflanzenzüchterrechtsschema (Bäume, Sträucher und holzartige Kletterpflanzen) 1993” aufgeführten Taxa - Ziffer 2: Schutzfähig sind nur Sorten von Bäumen und Sträuchern sowie holzartigen Kletterpflanzen der in diesem Schema bezeichneten Taxa. Für die folgenden Arten ist der Schutz nach diesem Schema auf Ziersorten beschränkt worden: Prunus L., Pyrus L. Ribes L., Rubus L., Vaccinium L.

Unterlagen von Obstarten: Im Fall von baumartigen Obstarten wird der Tatsache Rechnung getragen, daß die Ertragssorten und die Unterlagensorten nicht immer der gleichen Art angehören. In der Haupttabelle wird das “X”, das angibt, daß das Taxon schutzfähig ist, der Obstart angefügt, und es wird die Ziffer 3 hinzugefügt. Die entsprechende Reichweite des Schutzes wird in der Tabelle oben angegeben.

Landesübliche Namen (Obst)	Schutzfähige Taxa ES = Ertragssorten; U = Unterlagen	
Apfel	<u>ES</u>	Art Malus domestica Borkh.
	<u>U</u>	Malus spp.
Kirsche Pall.	<u>ES</u>	Arten Prunus avium L., Prunus cerasus L. und Prunus fruticosa Pall.
	<u>U</u>	Prunusarten oder Sorten von Arten, die der Untergattung Cerasus Pers. (Gattung Cerasus Mill.) angehören, und Hybriden zwischen diesen Arten oder zwischen Arten oder Sorten oder Hybriden, die der Untergattung Cerasus Pers. angehören, sowie Arten oder Sorten oder Hybriden, die anderen Untergattungen, Unterabteilungen oder Aufspaltungen der Gattung Prunus L. angehören
Pflaume	<u>ES</u>	Arten Prunus domestica und Prunus cerasifera
Damaszenerpflaume, Haferpflaume und Mirabelle	<u>ES</u>	Art Prunus insititia
	<u>U</u>	Arten Prunus domestica, Prunus cerasifera oder Prunus insititia, unter Einschluß von Hybriden, die von zwei oder von allen dieser Arten abgeleitet werden
Birne	<u>ES</u>	Art Pyrus communis
	<u>U</u>	Pyrus spp.
Rote Johannisbeere	<u>ES</u>	Ribes
Stachelbeere	<u>ES</u>	Ribes grossularia, Ribes uva-crispa
Schwarze Johannisbeere	<u>ES</u>	Ribes nigrum, Ribes ussuriense, Ribes dikuscha
Rubus, Rubus Hybriden	<u>ES</u>	Rubus

Besondere Anmerkungen

Brassica rapa L. var. rapa (L.) Thell.: Der Schutz ist auf dieses Taxon durch das “Pflanzenzüchterrechtsschema (Gemüse) (unter Einschluß von Ackerbohnen und Futtererbsen) 1980” ausgedehnt worden.

Buddleja L.: Der Schutz erstreckt sich nicht auf B. asiatica Lour., B. auriculata Benth, B. madagascariensis Lam., B. officinalis Maxim.

Chrysanthemum L. partim: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende (Pflanzenzüchterrechtsschema (Compositae) 1985): “Alle Pflanzensorten von [Compositae], die den Merkmalen von Kultursorten [der folgenden] Gattungen oder Arten entsprechen: *Chrysanthemum morifolium* Ramatuelle; *C. indicum* auct. non L.; *C. sinense* Sabine; *C. chinense* hort.; *C. hortorum* W. Miller; *C. japonense* (Makino) Nakai; *C. vestitum* (Hemsley) Stapf; *C. makinoi* Matsumura et Nakai; *C. sibiricum* (DC.) Fischer ex Turcz.; *C. zawadskii* Herbig und Varietäten; *C. rubellum* Sealy (*C. erubescens* hort. non Stapf); *C. cuneifolium* Kitamura; *C. okiense* Kitamura; *C. boreale* (Makino) Makino; *C. aphrodite* (Kitamura); *C. arcticum* auct. non L.; *C. yezoense* Maekawa; Koreanische Chrysanthemen; Konji Chrysanthemen; Cascade Chrysanthemen; *C. ornatum* Hemsley; *C. koreanum* (coreanum) hort.”

Cydonia Mill.: Der Schutz ist auf Unterlagensorten beschränkt.

Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose, Schlumbergera Lem., Zygocactus K. Schum.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende (Pflanzenzüchterrechtsschema (Cactaceae) 1985): “Alle Pflanzensorten von Kakteen, die den Merkmalen von Kultursorten [der folgenden] Taxa oder von Kultursorten, die aus einer Hybridisierung zwischen Mitgliedern dieser Taxa entstanden sind, entsprechen: *Epiphyllopsis* (Berger) Backeb. et Knuth; *Rhipsalidopsis* Britt. et Rose; *Schlumbergera* Lem. (*Zygocactus* K. Schum.)”

Festuca ovina L. sensu lato: Dieses Taxon ist schutzfähig auf der Grundlage einer Änderung von 1993 nach dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (verschiedenartige Zierpflanzen) 1990,” und der Schutz ist auf *Festuca ovina* ‘Glauca’ beschränkt.

Fragaria L.: Dieses Taxon ist schutzfähig nach dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (Erdbeeren) 1966” und auf der Grundlage einer Änderung von 1985 nach dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (krautartige ausdauernde Pflanzen) 1969”.

Hebe Comm. ex Juss.: Der Schutz erstreckt sich nicht auf *H. speciosa* (Cunn.) Cock. et Allan.

Helianthus annuus L.: Dieses Taxon ist schutzfähig nach dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (krautartige ausdauernde Pflanzen) 1969” und auf der Grundlage einer Änderung von 1990 nach dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (Öl- und Faserpflanzen) 1980”; das letztgenannte bezieht sich nicht auf Ziersorten.

Lupinus L.: Dieses Taxon ist nach den beiden Schemata, die in dem Absatz “krautartige ausdauernde Pflanzen und Bäume, Sträucher und holzartige Kletterpflanzen” erwähnt sind, schutzfähig.

Oenothera L.: Dieses Taxon ist schutzfähig nach dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (krautartige ausdauernde Pflanzen) 1969” und dem “Pflanzenzüchterrechtsschema (Öl- und Faserpflanzen) 1980”; das letztgenannte bezieht sich nicht auf Zierpflanzen.

Paeonia L.: Dieses Taxon ist nach den beiden Schemata, die in dem Absatz “krautartige ausdauernde Pflanzen und Bäume, Sträucher und holzartige Kletterpflanzen” erwähnt sind, schutzfähig.

Trifolium arvense L.: Dieses Taxon ist auf der Grundlage einer Änderung von 1993 nach dem "Pflanzenzüchterrechtsschema (verschiedenartige Zierpflanzen) 1990" schutzfähig.

Zea mays L.: Der Schutz erstreckt sich nicht auf Sorten von Zuckermais und Popkorn.

## HU/UNGARN

### Allgemeine Anmerkung

Das Gesetz Nr. II von 1969 über den Schutz von Erfindungspatenten in der zuletzt geänderten Fassung enthält keine Bestimmung zur Einschränkung des Schutzes auf bestimmte Gattungen und Arten.

## IE/IRLAND

### Besondere Anmerkung

Rubus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: "Himbeere, Himbeere x Brombeere Hybriden und Brombeere, einschließlich überdauernde krautartige Zierpflanzen."

## IL/ISRAEL

### Allgemeine Anmerkung

Das Gesetz über die Rechte der Züchter von Pflanzensorten, zuletzt geändert am 23. Februar 1996, ist auf alle botanischen Gattungen und Arten anwendbar.

## IT/ITALIEN<sup>5</sup>

### Besondere Anmerkungen

Orchidaceae Juss.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: "Orchis L. - Orchidee".

Prunus salicina Lindl.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: "interspezifische Kreuzungen zwischen japanischen Typen und amerikanischen Typen der Gattung Prunus".

---

<sup>5</sup> Fundstelle: Ministerielle Verordnung vom 16. März 1987 über die Anwendung der Verordnung des Präsidenten Nr. 974 vom 12. August 1975, die die Normen für den Schutz von Pflanzenzüchtungen enthält.

## JP/JAPAN

### Allgemeine Anmerkungen

Die Liste der schutzfähigen Taxa erscheint in der Ausführungsverordnung zu dem revidierten Saat- und Pflanzgutgesetz (Kabinettserslaß Nr. 391 vom 22. Dezember 1978). Diese Liste wurde mehrmals durch Kabinettserslässe erweitert. Sie ist aufgeteilt in acht Gruppen, die durch die Ziffern 1 bis 8 in der Haupttabelle angegeben werden. Die Gruppen tragen keine Überschriften, können aber wie folgt zusammengefaßt werden:

- Gruppe 1: "landwirtschaftliche" Pflanzen
- Gruppe 2: Gemüse
- Gruppe 3: Obstarten
- Gruppe 4: Futterpflanzen
- Gruppe 5: krautartige Zierpflanzen
- Gruppe 6: holzartige Zierpflanzen
- Gruppe 7: aquatische Pflanzen
- Gruppe 8: Pilze

Jede Gruppe ist in Gattungen, Arten und Unterarten unterteilt. Die Unterteilungen werden in der Haupttabelle nicht angegeben, da sie sich in den meisten Fällen ohne Schwierigkeiten aus dem lateinischen Namen des jeweiligen Taxons ergeben.

Die Tatsache, daß der Name eines Taxons in einer der acht Gruppen aufgeführt ist, schränkt dessen Tragweite nicht ein (zum Beispiel schließt die Tatsache, daß *Camellia* L. in Gruppe 6 aufgeführt ist, Tee (*Camellia sinensis* (L.) O. Kuntze) von der Schutzfähigkeit nicht aus). Die Aufführung in einer Untergruppe eines Namens, der ein Taxon kennzeichnet, dessen Rang niedriger ist als derjenige der betreffenden Untergruppe, hat ebenfalls keine einschränkende Wirkung (zum Beispiel ist der japanische Name, der "Kirsche, Zierkirsche" entspricht, in der Untergruppe "Gattungen" der Gruppe 3 aufgeführt; trotzdem ist die ganze Gattung *Prunus* - und nicht nur die Untergattung *Cerasus* - abgedeckt).

### Besondere Anmerkung

*Brassica napus* L., *Brassica rapa* L.: Schutz ist vorgesehen für Raps (*Brassica napus* L. partim; Raps) und japanische lokale Typen (*Brassica campestris* L. - mit *B. rapa* L. übereinstimmend - partim; Sorten von Blattgemüse) sowie für Herbstrübe, Mairübe (*Brassica rapa* L. - einschließlich Futtersorten).

## NL/NIEDERLANDE

### Allgemeine Anmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Taxa des Pflanzenreichs (Verordnung vom 14. Juni 1990 [Staatsblad 262] zur Änderung der Züchterrechtsverordnung von 1975).

## NO/NORWEGEN

### Allgemeine Anmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten, einschließlich Hybriden zwischen Gattungen oder Arten (Verordnung über das Züchterrecht, zuletzt geändert am 6. Februar 1995).

## NZ/NEUSEELAND

### Allgemeine Anmerkung

Nach der durch das Änderungsgesetz 1994 geänderten Fassung des Pflanzensortenrechtsgesetzes 1987 schließt das Wort "Pflanze" Pilzen ein, aber Algen und Bakterien aus.

## PL/POLEN

### Allgemeine Anmerkung

Die Liste der schutzfähigen Taxa erscheint in dem Dekret des Ministers für Landwirtschaft, Forsten und Ernährungswirtschaft vom 15. April 1996 zur Durchführung einiger Bestimmungen des Saatgutindustriegesetzes. Sie ist in Gruppen und Untergruppen aufgeteilt, deren wichtigste wie folgt in der Haupttabelle angegeben werden:

- Ziffer 1: landwirtschaftliche Pflanzen
- Ziffer 2: landwirtschaftliche Pflanzen, Untergruppe der Arznei- und Gewürzpflanzen
- Ziffer 3: Gemüse
- Ziffer 4: Zierpflanzen
- Ziffer 5: Obstbäume
- Ziffer 6: andere Obstpflanzen

### Besondere Anmerkungen

Begonia L.: Dieses Taxon ist schutzfähig als Gewächshauspflanze.

Brassica napus L. emend. Metzg. ssp. rapifera Metzg.: Dieses Taxon ist sowohl in der Gruppe der landwirtschaftlichen Pflanzen als auch in der Gruppe der Gemüsepflanzen aufgeführt.

Brassica rapa L. emend. Metzg. ssp. rapa: Dieses Taxon ist sowohl in der Gruppe der landwirtschaftlichen Pflanzen als auch in der Gruppe der Gemüsepflanzen aufgeführt.

Calendula officinalis L.: Dieses Taxon ist sowohl in der Untergruppe der Arznei- und Gewürzpflanzen als auch in der Gruppe der Zierpflanzen aufgeführt.

Capsicum annuum L.: Dieses Taxon ist sowohl in der Untergruppe der Arznei- und Gewürzpflanzen als auch in der Gruppe der Gemüsepflanzen aufgeführt.

Cydonia oblonga Mill.: Dieses Taxon ist in der Gruppe der Obstbäume aufgeführt; nur Unterlagensorten sind schutzfähig.

Daucus carota L. ssp. sativus (Hoffm.) Schübl. et G. Martens: Dieses Taxon ist sowohl in der Gruppe der landwirtschaftlichen Pflanzen als auch in der Gruppe der Gemüsepflanzen aufgeführt.

Dentranthema x grandiflorum (Ramat.) Kitamura: Dieses Taxon ist in der Gruppe der Zierpflanzen sowohl als ausdauernde als auch als Gewächshauspflanze aufgeführt.

Foeniculum vulgare P. Mill.: Dieses Taxon ist sowohl in der Untergruppe der Arznei- und Gewürzpflanzen (als ssp. piperitum (Ucria) Cout.) als auch in der Gruppe der Gemüsepflanzen (als ssp. vulgare var. azoricum (Mill.) Thell.) aufgeführt.

Helianthus annuus L.: Dieses Taxon ist sowohl in der Gruppe der landwirtschaftlichen Pflanzen als auch in der Gruppe der Zierpflanzen aufgeführt.

Lactuca sativa L.: Dieses Taxon ist in der Gruppe der Gemüsepflanzen aufgeführt und in var. capitata L., var. crispa L., var. angustana hort. ex L.H. Bailey und var. longifolia Lam. unterteilt.

Pisum sativum L. sensu lato: Dieses Taxon ist sowohl in der Gruppe der landwirtschaftlichen Pflanzen (als Pisum sativum L. ssp. sativum) als auch in der Gruppe der Gemüsepflanzen (als Pisum sativum L. ssp. sativum convar. axiphium Alef. emend. C.D. Lehm. und P. sativum L. ssp. sativum convar. medullare Alef. emend. C.D. Lehm. und convar. sativum) aufgeführt.

Prunus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Prunus L. - Kirsche und Pflaume (sonstige Arten)".

Zea mays L.: Bei Gemüse erstreckt sich der Schutz auf Z. mays L. convar. microsperma Koern. (Puffmais, Perlmais, "Popcorn") und Z. mays L. convar. saccharata Koern. (Zuckermais).

## SE/SCHWEDEN

### Allgemeine Anmerkung

Der Schutz erstreckt sich auch auf Hybriden zwischen den in der nationalen Artenliste aufgeführten Gattungen und Arten.

### Besondere Anmerkung

Malus Mill., Prunus L., Pyrus L., Ribes L.: Der Schutz erstreckt sich auch auf Unterlagen.

## SK/SLOWAKEI

Siehe unter CZ/Tschechische Republik; SK/Slowakei.

## US/VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA

### Allgemeine Anmerkung

Die Vereinigten Staaten von Amerika schützen:

a) nach dem Sortenschutzgesetz: alle generativ vermehrten Pflanzensorten sowie alle durch Knollen vermehrten Pflanzensorten mit Ausnahme der Pilze und Bakterien (Artikel 42 Buchstabe a des Gesetzes);

b) nach dem Gesetz, das allgemein unter dem Namen "Pflanzenpatentgesetz" bekannt ist und in das allgemeine Patentgesetz eingebaut worden ist: alle vegetativ vermehrten Pflanzensorten, einschließlich der angebauten Knospenmutationen, Mutanten, Hybriden und neu aufgefundenen Sämlingen und mit Ausnahme der durch Knollen vermehrten Pflanzen [praktisch Kartoffeln und Topinambur] sowie der Pflanzen, die in einem nicht kultivierten Zustand gefunden werden (Artikel 161 des allgemeinen Patentgesetzes);

c) nach dem allgemeinen Patentrecht (dem gewerblichen Patentrecht): alle Sorten (auf der Grundlage der Entscheidung in Sachen Hibberd des US Tribunals für Patentberufungen und Interferenzfälle (US Board of Patent Appeals and Interferences) des US Patent- und Warenzeichenamts).

## ZA/SÜDAFRIKA<sup>6</sup>

### Besondere Anmerkungen

Citrus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: Citrus spp. - Orange, Zitrone, Grapefruit, Arten mit loser Schale, andere Arten (Pomeranze, Saure Limette, Kumquat).

Fortunella Swingle: Diese Gattung wird angesehen als eingeschlossen in Citrus spp.

Proteaceae: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: Proteaceae (Aulax, Leucadendron, Leucospermum, Mimetes, Orothamnus, Paranomus, Protea, Serruria).

---

<sup>6</sup> Fundstelle: Verordnungen über das Züchterrecht.

## NACH TAXA AUFGEGLIEDERTE ANMERKUNGEN

Die botanische Nomenklatur ist kein absolutes System, hauptsächlich weil die Natur nicht in ein solches System gezwängt werden kann. Die Bestimmung eines taxonomischen Ranges, der einem bestimmten Pflanzentyp gegeben werden soll, die Abgrenzung einer Gattung oder Art, die Einordnung einer Art in eine Gattung, all dies geschieht zu einem gewissen Grade willkürlich; deshalb besteht das Risiko, daß unterschiedliche Entscheidungen getroffen werden. Diese willkürliche Einordnung ist die Quelle von Überschneidungen; hierfür kann allerdings auch der Fortschritt des Wissensstandes ursächlich sein, wenn er zu einer kritischen Überprüfung früherer Entscheidungen führt.

Nachstehend erfolgt eine Aufzählung der Taxa, die in der Haupttabelle erwähnt sind, und ihrer Synonyme, die hauptsächlich in dem Diccionario de Plantas Agrícolas, in dem Dictionary of Gardening, in der Flora Agrícola im Mansfeld und im Zander gefunden wurden (siehe die Einführung zu diesem Dokument). Obwohl bestimmte dieser Synonyme heute lediglich "Kuriositäten" darstellen, die nicht mehr gebräuchlich sind, haben andere noch eine größere Bedeutung und werden in wissenschaftlichen Werken und in der Praxis verwendet, vor allem aber auch im Handel. Wo zweckmäßig, werden die Probleme, die sich aus der Nomenklatur ergeben, kurz erläutert. Die Aufmerksamkeit wird darauf gelenkt, daß die zuständigen Stellen der Staaten für die genaue Definition dessen, was für die Zwecke des Sortenschutzes von diesem oder jenem Namen gedeckt ist, verantwortlich sind.

Abelia R. Br.: Überschneidungen mit \* *Linnaea*.

Abelmoschus esculentus (L.) Moench: Syn.: *Hibiscus esculentus* L. (von der ISTA stabilisierter Name).

Abies sachalinensis (Fr. Schmidt) Mast.: Die Varietät *nemorensis* hat als Synonyme *A. nemorensis*, *A. wilsonii*.

Abutilon Mill.: Überschneidungen mit *Corynabutilon*, *Sida*.

Abutilon megapotamicum (Spreng.) St.-Hil. et Naud.: Syn.: *A. vexillarium* E. Morr.

Abutilon x milleri hort. = *A. megapotamicum* x *A. pictum*.

Abutilon mollis Sweet: Syn.: *Sida mollis* Ortega.

Abutilon theophrasti Medik.: Syn.: *A. avicennae* Gaertn., *Sida abutilon* L.

Acacia Mill.: Überschneidungen mit *Albizia*, *Leucaena*, *Mimosa*.

---

\* Der Begriff "Überschneidungen mit" bedeutet, daß es für Unterteilungen des betroffenen Taxons Synonyme in den aufgeführten Taxa gibt und umgekehrt. Zum Beispiel im Falle der Gattung *Abelia* sind eine Reihe von Arten dieser Gattung auch unter dem Namen *Linnaea* beschrieben worden.

Acanthopanax (Decne. et Planch.) Miq.: Überschneidungen mit Eleutherococcus (der Gattung, die nach Zander Acanthopanax umfaßt; für den Dictionary of Gardening ist es umgekehrt), Kalopanax.

Acanthopanax senticosus (Rupr. et Maxim. ex Maxim.) Harms: Syn.: Eleutherococcus senticosus (Rupr. et Maxim. ex Maxim.) Maxim.

Acca sellowiana (Berg) Burret: Weiteres Synonym: Orthostemon sellowianus Berg.

Acer L.: Einzelne Arten sind auch zu einer Gattung Negundo zusammengefaßt worden. A. septemlobum Thunb. ist ein Synonym von Kalopanax septemlobus (Thunb.) Koidz. [K. pictus (Thunb. ex Murray) Nakai - von der ISTA stabilisierter Name -, Acanthopanax ricinifolius (Sieb. et Zucc.) Seem.].

Acer negundo L.: Syn.: Negundo aceroides Moench, N. fraxinifolium (Raf.) C. de Vos.

Achillea L.: Überschneidungen mit Anthemis, Tanacetum.

Achyranthes L.: Überschneidungen mit Iresine P. Br.

Adiantum L.: A. adiantoides (A. hewardia) hat als Synonym Hewardia adiantoides.

Aechmea Ruiz et Pav.: Viele Überschneidungen, vor allem mit Androlepis, Billbergia, Bromelia, Canistrum, Chevaliera, Echinostachys, Gravisia, Hohenbergia, Hoplophytum, Lamprococcus, Macrochordium, Nidularium, Ortgiesia, Pironneava, Portea, Pothuava, Quesnelia, Streptocalyx, Wittmackia.

Aërides Lour.: Überschneidungen mit Ascocentrum, Ornithochilus, Rhynchostylis, Saccolabium, Sarcanthus, Vanda.

Aeschynanthus Jack: Überschneidungen mit Lysionotus, Trichosporum.

Aesculus L.: Überschneidungen mit Pavia.

Ageratum L.: A. corymbosum hat als Synonym Caelestina ageratooides und A. lasseauxii hat als Synonym Eupatorium lasseauxii.

Ageratum houstonianum Mill.: Syn.: A. mexicanum Sims, A. caeruleum.

Agrocybe cylindracea (Fr.) Gill.: Syn. (unter anderem): Pholiota aegerita Quéf.

Agrostis L.: Überschneidungen mit Achnatherum, Aira, Apera, Oryzopsis, Zoysia.

Agrostis gigantea Roth: Syn.: A. alba auct. p.p. non L.

Agrostis scorpioides L.: Nach Zander ist der richtige Name M. palustris (L.) L. (Synonym: M. scorpioides L. emend. Hill, non emend. L.). M. palustris ssp. caespititia (DC.) E. Baumann ist

ein Synonym von *M. rehsteineri* Wartm. (*M. caespitosa* K.F. Schultz ssp. *rehsteineri* (Wartm.) Nym., *M. caespitosa* (DC.) Kerner).

*Agrostis stolonifera* L.: Syn.: *A. alba* auct. p.p. non L. Nach der ISTA schließt diese Art *A. palustris* Huds. ein.

*Agrostis tenuis* Sibth.: Syn.: *A. capillaris* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *A. vulgaris* With.

x *Agrotriticum* = *Agropyron* x *Triticum*.

*Albizia julibrissin* Durazz.: Syn.: *A. nemu*.

*Alcea rosea* L.: Syn.: *Althaea rosea* (L.) Cav.

*Allium ascalonicum* L.: *A. ascalonicum* Lour. ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

*Allium bakeri* Regel: *A. bakeri* Hoop. ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

*Allium cepa* L.: *A. cepa* Lour. ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

*Allium fistulosum* L.: Syn.: *A. ascalonicum* Lour., *A. bakeri* Hoop., *A. cepa* Lour., *A. porrum* Debeaux.

*Allium porrum* L.: Syn.: *A. ampeloprasum porrum*. *A. porrum* Debeaux ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

*Allium sativum* L.: *A. sativum* L. var. *ophioscorodon* (Link) Döll hat als Synonyme *A. controversum* Schrad., *A. ophioscorodon* Link, *A. scorodoprasum* Lam.

*Allium schoenoprasum* L.: Syn.: *A. sibiricum* L. (nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas*). Die Varietät *sibiricum* wird auch als Art unter dem Namen *A. sibiricum* bezeichnet (nach dem *Dictionary of Gardening*).

*Allium tuberosum* Rottler ex Spreng.: Syn.: *A. angulosum* Lour. non L., *A. chinense* Maxim., *A. senescens* Miq. non L., *A. odorum partim* (nach dem *Dictionary of Gardening*), *A. odorum* L. (nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas*), *A. tuberosum* Roxb.

*Alnus* Mill.: Einzelne Arten sind auch in die Gattung *Betula* eingeordnet worden.

*Alocasia* (Schott) G. Don: Überschneidungen mit *Arum*, *Caladium*, *Colocasia*, *Cyrtosperma*, *Schizocasia*.

*Aloë spec.*: Überschneidungen mit *Apicra*, *Astroloba*, *Gasteria*, *Haworthia*, *Sansevieria*.

*Alpinia* Roxb.: Überschneidungen mit *Maranta*.

*Amaranthus cruentus* L.: Syn.: *A. hybridus* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *A. paniculatus* L., *A. chlorostachys* Willd., *A. hybridus paniculatus* (L.) Hejný.

Amelanchier Medik.: *A. canadensis* (L.) Medik. hat als Synonym *Mespilus canadensis* L.

Amorpha fruticosa L.: Syn.: *A. pubescens* Schlechtd.

Amorphophallus konjak C. Koch: Syn.: *Hydrosme rivieri* (Durieu) Engl., *Proteinophallus rivieri*.

Ampelopsis hort.: Überschneidungen mit *Cissus*, *Parthenocissus*, *Vitis*.

Ananas comosus (L.) Merr.: Syn.: *Bromelia ananas* L., *B. comosa* L., *B. comosa* Stickm., *A. sativus* (Lindl.) Schult. f., *Ananassa sativa* Lindl.

Anchusa angustissima K. Koch: Syn.: *A. caespitosa* hort. non Lam.

Anchusa italica Retz.: Syn.: *A. azurea* auct. non Mill. nach der zehnten Ausgabe von Zander, *A. azurea* Mill. (von der ISTA stabilisierter Name) nach der zwölften Ausgabe von Zander und ISTA.

Andromeda L.: Viele Arten, die jetzt den Gattungen *Arctericia*, *Cassiope*, *Chamaedaphne*, *Enkianthus*, *Gaultheria*, *Leucothoë*, *Lyonia*, *Oxydendrum*, *Pernettya*, *Pieris*, *Phyllodoce*, *Vaccinium* and *Zenobia* zugerechnet werden, sind noch unter dem Namen *Andromeda* aufgeführt und werden so vertrieben.

Anemone L.: Überschneidungen mit *Anemonella*, *Hepatica* und *Pulsatilla*.

Anemone hupehensis Lemoine: *A. hupehensis* (Lemoine) Lemoine hat als Synonym *A. japonica* (Thunb.) Sieb. et Zucc. var. *hupehensis* Lemoine. Ihre Varietät *japonica* (Thunb.) Bowles et Stearn hat als Synonyme *A. japonica* (Thunb.) Sieb. et Zucc. non Houtt. und *A. nipponica* Merr.; *A. hupehensis* var. *tomentosa* (Maxim.) Hyl. ist ein Synonym von *A. tomentosa* (Maxim.) Pe'i (*A. vitifolia* Buch.-Ham. var. *tomentosa* (Maxim.) Ulbr.). *A. Japonica-Hybriden* ist eine Bezeichnung, die nach Zander die Hybriden von *A. hupehensis* var. *japonica* und *A. vitifolia* umfaßt und vor allem *A. x elegans* Decne als Synonym hat. Zu *A. elegans* verweist das Dictionary of Gardening auf *A. hupehensis*.

Anethum graveolens L.: Syn.: *A. sowa* Roxb., *Peucedanum graveolens*.

Angraecum Bory: Diese Gattung umfaßt folgende Unterabteilungen, die von bestimmten Autoren als Gattungen angesehen werden: *Aërangis*, *Angraecum* (im engeren Sinne), *Caliptrochilum*, *Cyrtorchis*, *Diaphanathe*, *Eurychone*, *Jumellea*, *Leptocentrum*, *Microcoelia*, *Mystacidium*, *Neofinetia*, *Tridactyle*. In Zander und "Orchid care - A guide to cultivation and breeding" (Walter Richter - Studio Vista, London), wird *Angraecum* im engeren Sinne behandelt. In dem Dictionary of Gardening wird es im weiten Sinne behandelt. Letztgenanntes Werk führt weitere Überschneidungen auf mit: *Aeonina* (*Oeonina*), *Aëranthus*, *Angraecopsis*, *Dendrophylax*, *Listrostachis*, *Saccolabium*.

Anigozanthos Labill.: *A. Fuliginosus* ist ein Synonym von *Macropidia fumosa*.

Annona L.: *A. triloba* hat als Synonym *Asimina triloba*.

Annona squamosa L.: Syn.: *A. asiatica* L.

Anthemis L.: Überschneidungen mit *Achillea*, *Anacyclus*, *Chamaemelum*, *Chrysanthemum*, *Cladanthus*, *Ormenis*.

Anthriscus cerefolium (L.) Hoffm.: Syn.: *Chaerophyllum sativum*, *Scandix cerefolium* L.

Anthurium Schott.: Überschneidungen mit *Philodendron*, *Pothos*, *Spathiphyllum*.

Anthurium x cultorum Birdsey.: Syn.: *A.-Andreanum-Hybriden*, *A. andreanum hort. non Lind.*

Anthurium scherzeranum hort. non Schott.: Syn.: *A.-Scherzeranum-Hybriden*, *A. x hortulanum Birdsey*

Aptenia cordifolia (L. f.) Schwant.: Syn.: *Mesembryanthemum cordifolium* L. f.

Aquilegia L.: *A. ecalcarata* Maxim. ist ein Synonym von *Semiaquilegia ecalcarata* (Maxim.) Sprague et Hutchins.

Arachis hypogaea L.: Syn.: *A. nambyquarae* Hohehne.

Aralia cordata Thunb.: Syn.: *A. edulis* Sieb. et Zucc.

Aralia elata (Miq.) Seem.: Syn.: *Dimorphanthus elatus* Miq., *D. mandshuricus* (Maxim.) Maxim. et Rupr., *A. mandshurica* Maxim., *A. chinensis* L. var. *mandshurica* (Maxim.) Rehd.

Arbutus L.: Überschneidungen mit *Arctostaphylos* (*Arbutus uva-ursi* L. und *Arctostaphylos uva-ursi* (L.) Spreng.) und *Pernettya* (*A. furiens* und *P. furiens*).

Arctium lappa L.: Syn.: *Lappa major* Gaertn.

Arctostaphylos Adans.: Überschneidungen mit *Arbutus*, *Arctous*, *Mairrania*, *Uva-ursi*.

Ardisia crispa A. DC.: Syn.: *Bladhia crispa* Thunb. Nach dem Dictionary of Gardening hat *A. crispa* als Synonyme *A. crenata*, *A. crenulata*, *A. elegans*. Nach Zander ist *A. crenata* Sims (*A. crenulata* Lodd.) nicht *A. crispa* (Thunb.) A. DC. *A. crenata* Sims wurde von der ISTA stabilisiert.

Aristolochia L.: *A. chrysops* hat als Synonym *Isotrema chrysops* und *A. heterophylla* hat als synonym *Isotrema heterophylla*.

Argyranthemum Webb.: Überschneidungen mit *Chrysanthemum*. *A. frutescens* (L.) Webb ist ein Synonym von *C. frutescens* L.

Armeria (DC.) Willd.: Überschneidungen mit *Statice*.

Armoracia rusticana Gaertn., Mey. et Scherb.: Syn.: *A. lapathifolia* Gilib., *A. sativa* Bernh., *Cochlearia armoracia* L., *Raphanis magna* Moench.

Aronia Medik.: Überschneidungen mit Mespilus, Pyrus, Sorbus.

Aronia melanocarpa (Michx.) Elliott: Syn.: Mespilus arbutifolia L. var. melanocarpa Michx., Sorbus melanocarpa (Michx.) Heynh.

Arrhenatherum elatius (L.) P. Beauv. ex J. et C. Presl: Syn.: A. avenaceum Beauv., Avena elatior L.

Artemisia L.: A. laxa (Lam.) Fritsch hat als Synonym Absinthium laxum Lam.

Arundinaria Michx.: Überschneidungen mit Bambusa, Chimonobambusa, Pleioblastus, Pseudosasa, Sasa, Semiarundinaria, Sinarundinaria, Thamnocalamus.

Asclepias L.: Überschneidungen mit Cynanchum, Gomphocarpus, Hoya, Xysmalobium.

Ascocentrum Schlechter: Überschneidungen mit Saccolabium, einer Gattung, von der Ascocentrum eine Unterteilung ist, wenn es im weiten Sinne ausgelegt wird.

Aspidistra elatior Bl.: Syn.: A. lurida hort. non Ker-Gawl., A. punctata.

Asplenium L.: Überschneidungen mit Athyrium, Diplazium, Ceterach.

Aster L.: Zander führt Überschneidungen auf mit Bellidiastrum, Calimeris (Kalimeris), Callistephus, Crinitaria, Felicia, Lynosyris, Microglossa. Nach dem Dictionary of Gardening, "wurde häufig versucht, Gruppen aus dieser großen Gattung als besondere Gattungen abzuspalten; einige dieser Gattungen haben Anerkennung gefunden, während die folgenden kaum für eine Trennung hinreichend unterscheidbar zu sein scheinen und deshalb hier als Teil der Gattung Aster angesehen werden: Bellidiastrum, Calimeris, Doellingeria, Eucephalus, Galatella, Ionactis, Leucelene, Machaeranthera, Oreostemma, Xylorrhiza." Überschneidungen mit den folgenden Gattungen sind in dem Dictionary of Gardening ebenfalls erwähnt: Biota, Boltonia, Diplopappus, Erigeron, Inula.

Astilbe Buch.-Ham. ex D. Don: Überschneidungen mit Hoteia, Spiraea.

Aubrieta Adans. = Aubrietia DC.: A. purpurea hat als Synonym Arabis purpurea.

Aulax spec.: Überschneidungen mit Protea.

Auricularia auricula-judae (Fr.) Qué!: Hauptsynonym: Hirneola auricula-judae (L. ex Fr.) Berk.

Auricularia polytricha (Mont.) Sacc.: Hauptsynonym: Hirneola polytricha (Mont.).

Avena L.: Überschneidungen mit Arrhenatherum, Avenula, Helictotrichon, Trisetum.

Avena nuda L.: A. strigosa Schreb. ist ein Synonym von A. nuda L. ssp. nuda (A. strigosa Schreb. ssp. strigosa (Schreb.) Mansf.).

Babiana stricta (Ait.) Ker-Gawl.: Die Varietät sulphurea ist auch Gladiolus sulphureus und G. plicatus genannt worden.

Bambusa Schreb.: Überschneidungen mit Arundinaria, Chimonobambusa, Gigantochloa, Phyllostachys, Pseudosasa, Sasa, Semiarundinaria, Shibataea.

Begonia semperflorens-cultorum Krauss. Syn.: Begonia-Semperflorens-Hybriden, B. x hortensis Graf et Zwicky, B. Semperflorens-cultorum, Gracilis group.

Belamcanda chinensis (L.) DC.: Syn.: Pardanthus chinensis (L.) Ker-Gawl., Gemmingia chinensis (L.) O. Kuntze, B. punctata Moench, Ixia chinensis L.

Benincasa hispida (Thunb.) Cogn.: Syn.: B. cerifera Savi, Cucurbita hispida Thunb., C. pepo Lour. und nach Zander Lagenaria siceraria (Mol.) Standl. var. hispida (Thunb.) Hara.

Berberis L.: Die Mahonien mit Fiederblättern sind von den Berberitzen mit einfachen Blättern getrennt worden, können aber noch unter dem Namen Berberis gefunden werden.

Bergenia Moench.: Überschneidungen mit Megasea, Saxifraga.

Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. vulgaris. Syn.: B. cicla L.

Betula L.: Einzelne Arten bilden heute die Gattung Alnus.

Bletilla Rchb. f.: Überschneidungen mit Arethusa, Bletia. B. striata wird auch Cymbidium hyacinthinum genannt.

Boltonia asteroides (L.) L'Hér.: Syn.: B. glastifolia (Hill) L'Hér. B. latisquama A. Gray ist ein Synonym von B. asteroides var. latisquama (A. Gray) Cronq.

Bougainvillea spectabilis Willd.: Syn.: Josepha augusta. Nach dem Dictionary of Gardening sind Formen dieser Art auch B. bracteata, B. brasiliensis, B. peruviana, B. splendens genannt worden. Im Zander wird B. peruviana Humb. et Bonpl. als eine Art angesehen. Die Sorte 'Mrs Butt' ist auch als eine Art namens B. buttiana (cf. Encyclopédie des plantes d'appartement - M. Schubert und R. Herwig - Denoël) aufgestellt worden.

Bouvardia Salisb.: B. longiflora hat als Synonym Aeginetia longiflora und B. triphylla (B. jacquini), Houstonia coccinea.

Brachiaria brizantha (Hochst. ex A. Rich.) Stapf. Syn. : B. gangalaensis Vanderyst, B. manzonzeensis Vanderyst, Panicum brizanthum Hochst.

Brachyscome Cass.: B. diversifolia hat als Synonyme Brachystephium leucanthemoides, Pyrethrum diversifolium.

Brassavola R. Br.: Überschneidungen mit Epidendrum, Laelia, Rhyncholaelia.

Brassica carinata A. Braun. Syn. : Melosinapis abyssinica hort., Sinapis abyssinica A. Br., S. dillonii Touchy.

Brassica juncea (L.) Czern. et Coss. in Czern.: Syn.: *B. besseriana* Andrz., *B. integrifolia* (West.) Rupr., *B. japonica* Sieb., *Sinapis integrifolia* West., *Sinapis juncea* L.

Brassica napus L. var. napobrassica (L.) Rchb.: Syn.: *B. campestris* L. var. *napobrassica* DC., *B. nabo-brassica* Mill.

Brassica napus L. ssp. oleifera (Metzg.) Sinsk: Weiteres Synonym: *B. napus* L. var. *napus*.

Brassica nigra (L.) W. Koch: Syn.: *B. juncea* Sickenb., *Sinapis nigra* L.

Brassica pekinensis (Lour.) Rupr.: Syn.: *B. cernua* (Thunb. ex Murray) Forb. et Hemsl., *B. pétsai* L.H. Bail., *Sinapis pekinensis* Lour. Nach dem Dictionary of Gardening, ist dies möglicherweise eine Kulturform von *B. integrifolia*. Der landesübliche Name "Chinakohl" und seine Entsprechungen in den anderen Sprachen werden auch für *B. chinensis* L. verwendet.

Brassica rapa L.: Syn.: *B. campestris* L.

Bromus arvensis L.: *B. arvensis* Poll. non L. ist ein Synonym von *B. erectus* Huds.

Bromus catharticus Vahl: weiterer Synonym: *B. willdenowii* Kunth.

Buchloë dactyloides (Nutt.) Engelm.: Syn. : *Anthepera axilliflora* Steud., *Bulbilis dactyloides* Raf., *Calanthera dactyloides* Kunth, *Cascostegia dactyloides* Fourn., *C. hookeri* Rupr., *C. humilis* Rupr., *Sesleria dactyloides* Nutt.

Buddleja L.: *B. indica* Lam. ist ein Synonym von *Nicodemia diversifolia* Ten.

Buddleja davidii Franch.: Syn.: *B. variabilis* Hemsl.

Caladium bicolor (Ait.) Vent.: Syn.: *Arum bicolor* Ait. Die Varietäten sind auch als Arten aufgestellt worden (*C. argyrosphilum*, *C. baraquinii*, *C. brongniartii*, *C. chantinii*, *C. devosianum*, *C. leopoldii*, *C. macrophyllum*, *C. neumannii*, *C. regale*, *C. rubrivenium*).

Calanthe R. Br.: Überschneidungen mit *Bletia*, *Limatodes*.

Calathea G.F.W. Mey.: Überschneidungen mit *Maranta*, einem Namen unter dem viele Calatheen vertrieben werden, *Phrynium*, *Thalia*. *C. allouia* ist in verschiedenen Sprachen als Topinambour bekannt.

Calceolaria L.: Die Arten der Gattung *Jovellana* werden oft der Gattung *Calceolaria* zugerechnet.

Calceolaria x herbeohybrida Voss: Syn.: *C.*-Hybriden, *C. x speciosa* Lilja, *C. x hybrida* hort.

Callicarpa purpurea Juss.: Syn.: *C. dichotoma* (Lour.) K. Koch, *C. japonica* Thunb. var. *angustifolia* Sav., *C. gracilis*, *C. koreana*.

Callistemon R. Br.: Überschneidungen mit *Metrosideros*.

Callistephus chinensis (L.) Nees: Syn.: *Aster chinensis* L.

Calluna vulgaris (L.) Hull: Syn.: *Erica vulgaris* L.

Camelina sativa (L.) Crantz: Syn.: *Myagrum sativum* L.

Camellia L.: *Thea sinensis* wird oft der Gattung *Camellia* zugerechnet, unter den Namen *Camellia sinensis* (L.) O. Kuntze (von der ISTA stabilisierter Name), *C. thea* Link, *C. theifera* Griff., *C. bohea*.

Camellia japonica L.: Syn.: *Thea japonica* Baill.

Camellia sasanqua Thunb.: Syn.: *Thea sasanqua* Nois.

Campanula L.: Überschneidungen mit *Adenophora*, *Asyneuma*, *Azorina*, *Canarina*, *Edraianthus*, *Legousia*, *Phyteuma*, *Platycodon*, *Symphyanthra*, *Wahlenbergia*.

Campsis Lour.: Überschneidungen mit *Bignonia*, *Tecoma*.

Cannabinaceae: Diese Familie ist manchmal in der Familie *Moraceae* eingeschlossen.

Cannabis sativa L.: Nach Zander hat die Form 'Gigantea' (var. *chinensis* (Del.) A. DC.) als Synonym *C. gigantea* hort. Nach dem Dictionary of Gardening sind *C. gigantea* und *C. sativa* Synonyme.

Carica papaya L.: Syn.: *Papaya carica*.

Carpinus L.: Zwei Arten sind von einzelnen Botanikern aus der Gattung *Carpinus* ausgegliedert und zur Gattung *Distegocarpus* (*C. cordata* (D. cordata) and *C. japonica* (D. carpinus)) zusammengefaßt worden.

Carya illinoensis (Wangenh.) C. Koch: Syn.: *C. oliviformis* (Michx.) Nutt., *Hicoria pecan* (Marsh.) Britt., *C. pecan* (Marsh.) Engl. et Graebn. non (Walt.) Nutt., *Juglans illinoensis* Wangenh.

Caryopteris incana (Thunb. ex Houtt.) Miq.: Syn.: *C. mastacanthus* Schau., *C. sinensis* (Lour.) Dipp., *C. tangutica* Maxim., *Mastacanthus sinensis*.

Cassiope D. Don: Überschneidungen mit *Harrimanella*. Die Arten dieser Gattung sind auch in *Andromeda* eingegliedert worden und werden möglicherweise noch unter diesem Namen vertrieben.

Castanea Mill.: Überschneidungen mit *Castanopsis*, *Fagus*, *Fagus-castanea*.

Castanea sativa Mill.: Syn.: *C. vera* Gaertn., *C. vulgaris* Lam., *Fagus castanea* L.

Cataranthus roseus (L.) G. Don: Syn.: *Vinca rosea* L., *Lochnera rosea* (L.) Rchb.

Cattleya Lindl.: Überschneidungen mit *Encyclia*, *Epidendrum*, *Laelia*, *Schomburgkia*, *Sobralia*, *Sophranitis*.

Ceanothus L.: *C. asiaticus* L. ist ein Synonym von *Colubrina asiatica* (L.) Brongn.

Celosia cristata L.: Syn.: *C. argentea* L. var. *cristata* (L.) O. Kuntze.

Cenchrus ciliaris L.: Syn.: *Pennisetum ciliare* (L.) Link.

Centaurea L.: Überschneidungen mit *Aetheopappus*, *Amberboa*, *Cnicus*, *Rhaponticum*.

Ceratostigma plumbaginoides Bunge: Syn.: *Plumbago larpentae* Lindl., *Valoradia plumbaginoides*.

Chaenomeles Lindl.: Die Arten dieser Gattung sind auch in die Gattungen *Cydonia* und *Pyrus* eingegliedert worden. *Pseudocydonia sinensis* Schneid. hat als Synonyme *Chaenomeles sinensis* und *Cydonia sinensis* (Dum.-Cours.) Schneid.

Chamaecyparis Spach: Überschneidungen mit *Cupressus*, *Retinispora*, *Thuyopsis*.

Chamaecyparis lawsoniana (A. Murray) Parl.: Syn.: *Cupressus lawsoniana* A. Murray.

Chamaecyparis obtusa (Sieb. et Zucc.) Sieb. et Zucc. ex Endl.: Syn.: *Retinispora obtusa* Sieb. et Zucc., *Cupressus obtusa* (Sieb. et Zucc.) K. Koch. Die Varietät *ericoides* hat als Synonym auch *Retinispora sanderi*.

Chamaecytisus palmensis L.F. Link: Syn.: *Cytisus palmensis*, *C. proliferus* var. *palmensis*.

Chamaemelum nobile (L.) All.: Syn.: *Anthemis nobilis* L., *Ormenis nobilis* (L.) J. Gray. Siehe auch unter *Matricaria chamomilla*.

Chamaelaucium Desf.: Syn.: *Chamaelaucium* DC.

Chamomilla recutita (L.) Rauschert: Siehe unter *Matricaria recutita*.

Cheiranthus L.: Überschneidungen mit *Erysimum*, *Malcolmia*, *Parrya*.

Cheiranthus cheiri L.: Syn.: *Erysimum cheiri* (L.) Crantz. Die Varietät *senoneri* hat als Synonym auch *C. senoneri*.

Chenopodium album L.: Syn.: *Anserina candicans* Montand., *Atriplex alba* Cr., *A. viridis* Cr., *Blitum viride* Moench, *Chenopodium amaranticolor* Coste et Reyn., *Ch. candicans* Lam., *Ch. hybridum* Lour., *Ch. leiospermum* DC., *Ch. reticulatum* Aellen, *Ch. serotinum* Ledeb., *Ch. virgatum* Thunb., *Ch. viride* L., *Ch. vulgare* Güld., *Ch. vulgare* L.

Chimonanthus Lindl.: Überschneidungen mit *Calycanthus*.

Chrysanthemum L.: Überschneidungen mit Anthemis, Argyranthemum, Balsamita, Chrysoboltonia, Leucanthemum, Matricaria, Parthenium, Plagius, Pyrethrum, Tanacetum. Bei der Stabilisierung von bestimmten Artnamen hat die ISTA die Gattung in Chrysanthemum (im engen Sinne), Dendranthema, Leucanthemum, Tanacetum aufgeteilt. Dendranthema umfaßt insbesondere *D. indicum* (L.) Desm. und *D. morifolium* (Ramat.) Tzvelev.

Chrysanthemum cinerariaefolium Bocq.: Syn.: *C. cinerariifolium* (Trev.) Vis., *Pyrethrum cinerariifolium* Trev., *Tanacetum cinerariifolium* (Trev.) Schultz Bip. (von der ISTA stabilisierter Name).

Chrysanthemum coccineum Willd.: Syn.: *C. roseum* Adam, *Pyrethrum roseum* (Adam) M.B., *P. carneum* M.B., *Tanacetum coccineum* (Willd.) Grierson (von der ISTA stabilisierter Name).

Chrysanthemum coronarium L.: Syn.: *C. segetum* Hemsl.

Chrysanthemum frutescens L.: Syn.: *Argyranthemum frutescens* (L.) Webb.

Chrysanthemum-Indicum-Hybridae und *C. x hortorum* L.H. Bailey: weiteres Synonym: *C. indicum hort.* non L.

Chrysanthemum leucanthemum L.: Syn. *Leucanthemum vulgare* Lam. (von der ISTA stabilisierter Name).

Chrysanthemum maximum Ram.: *C. maximum hort.* ist ein Synonym von *C. lacustre* Brot. (*C. superbum* Bergm.).

Chrysanthemum morifolium Ramat.: Syn.: *C. sinense* Sabine, *C. vestitum* Stapf, *Dendranthema morifolium* (Ramat.) Tzvelev (von der ISTA stabilisierter Name).

Chrysanthemum parthenium (L.) Bernh.: Syn.: *Tanacetum parthenium* (L.) Schultz Bip. (von der ISTA stabilisierter Name), *Matricaria parthenium* L., *M. parthenioides* (Desf.) hort., *M. capensis hort.* non L., *M. eximia hort.*, *Leucanthemum parthenium* (L.) Gren. et Godr., *Pyrethrum parthenium* (L.) Sm.

Cimicifuga Wernischek: Überschneidungen mit *Actaea*, *Pytirosperma*.

Cinnamomum camphora (L.) J.S. Presl: Syn.: *C. camphora* Th. Nees et Eberm., *Camphora officinarum*, *Laurus camphora* L.

Cirsium Mill. emend. Scop.: Überschneidungen mit *Carduus*, *Cnicus*, *Ptilostemon*.

Cistus L.: Überschneidungen mit *Fumana*, *Halimium*.

Citrullus lanatus (Thunb.) Matsum. et Nakai: Syn.: *Cucurbita citrullus* L., *Momordica lanata* Thunb., *Citrullus vulgaris* Schrad., *Cucumis citrullus*.

Citrus L.: Überschneidungen mit *Aurantium*, *Fortunella*, *Limonia*, *Poncirus*.

Citrus limon (L.) Burm. f.: Syn.: *C. limonum* Risso, *C. medica* var. *limon* L., *C. medica* var. *limonum* (Risso) Wight et Arn.

Citrus x paradisi Macfad. = *C. maxima* x *C. sinensis*. Syn.: *C. decumana* var. *racemosa* (Risso et Poit.) Roem., *C. racemosa* (Risso et Poit.) Marcov. ex Tanaka.

Citrus reticulata Blanco: Syn.: *C. nobilis* Andr. non Lour., *C. deliciosa* Ten.

Citrus sinensis (L.) Pers.: Syn.: *C. sinensis* (L.) Osbeck, *C. aurantium* Lour., *C. aurantium* var. *sinensis* L., *C. aurantium* ssp. *sinensis* (L.) Engl.

Clarkia amoena (Lehm.) A. Nels. et Macbr.: Syn.: *Godetia amoena* (Lehm.) G. Don.

Clarkia unguiculata Lindl.: Syn.: *C. elegans* Dougl. non Poir.

Clematis L.: Überschneidungen mit *Atragene*, *Clematopsis*.

Clematis heracleifolia DC.: Syn.: *C. tubulosa* Turcz. *C. davidiana* Decne. ex Verlot ist ein Synonym von *C. heracleifolia* DC. var. *davidiana* (Decne. ex Verlot) Hemsl.

Cleome L.: Überschneidungen mit *Gynandropsis*, *Peritoma*.

Clethra alnifolia L.: Die Varietäten sind auch als Arten aufgestellt worden (*C. paniculata*, *C. tomentosa*).

Clethra barbinervis Sieb. et Zucc.: Syn.: *C. canescens*.

Clethra tomentosa Lam.: Syn.: *C. alnifolia pubescens*, *C. alnifolia tomentosa*.

Clianthus puniceus (G. Don) Soland. ex Lindl.: Syn.: *Donia punicea* G. Don.

Clivia Lindl.: Überschneidungen mit *Imantophyllum*.

Cnicus benedictus L.: Syn.: *Centaurea benedicta* L.

Cocculus DC.: Überschneidungen mit *Diploclisia*, *Sinomenium*.

Codiaeum variegatum (L.) A. Juss.: Syn.: *Croton variegatus* L. *C. pictum* (Lodd.) Hook. ist ein Synonym von *C. variegatum* (L.) A. Juss. var. *pictum* (Lodd.) Muell. Arg.

Colchicum L.: Überschneidungen mit *Bulbocodium*, *Merendera*.

Coleus Lour.: Überschneidungen mit *Germanea*, *Neomuellera*, *Plectranthus*.

Coleus blumei Benth.: Syn.: *C.-Blumei-Hybriden*.

Colocasia Schott.: Überschneidungen mit *Alocasia*, *Arum*, *Caladium*.

Convallaria L.: Einzelne Arten der Gattungen *Liliaceae*, *Liriope*, *Maianthemum*, *Ophiopogon* und *Polygonatum* sind auch in die Gattung *Convallaria* eingeordnet worden.

Cordyline Comm. ex Juss.: Überschneidungen mit *Dracaena*.

Cordyline australis (Forst.) Endl.: Syn.: *Dracaena australis* G. Forst.

Cordyline banksii Hook.: Syn.: *Dracaena beuckelaerii* K. Koch.

Cordyline indivisa (Forst.) Steud.: Syn.: *Dracaena indivisa* (G. Forst.) hort.

Coreopsis L.: Überschneidungen mit *Bidens*, *Calliopsis*, *Chrysostemma*, *Cosmos*, *Leptosyne*.

Coreopsis tinctoria Nutt.: Syn.: *C. elegans*, *Calliopsis bicolor* Rchb., *C. tinctoria* (Nutt.) DC.

Cornus L.: Wegen der Unterschiedlichkeit im Blütenstand haben einzelne Botaniker die Gattung *Cornus* aufgeteilt in: *Afrocania*, *Chamaepericlymenum*, *Cornus* (im engeren Sinne), *Cynoxylon*, *Dendrobenthamia*, *Macrocarpium*. Ferner Überschneidungen mit *Benthamia*.

Cornus mas L.: Syn.: *Macrocarpium mas*.

Cortaderia Stapf.: Überschneidungen mit *Arundo*, *Gynerium*.

Cosmos Cav.: Überschneidungen mit *Bidens*, *Coreopsis*, *Dahlia*.

Cotinus coggygria Scop.: Syn.: *Rhus cotinus* L.

Cotoneaster Medik.: Überschneidungen mit *Mespilus* (*C. acuminatus* und *M. acuminata*), *Pyracantha* (*C. pyracantha* und *P. coccinea*).

Crataegus L.: Überschneidungen mit *Malus* and *Pyrus* (*C. trilobata*), *Mespilus* (*C. orientalis* and *M. odoratissima*), *Sorbus*.

Crocasmia Planch.: Überschneidungen mit *Montbretia*, *Tritonia*.

Cryptomeria japonica (L. f.) D. Don.: Die Varietäten dieser Art, der einzigen ihrer Gattung, sind auch als gesonderte Arten aufgestellt worden.

Cryptotaenia japonica Hassk.: Syn.: *C. canadensis* Sieb. et Zucc.

Cucumis L.: Überschneidungen mit *Citrullus*, *Cucurbita*, *Luffa*.

Cucurbita L.: Überschneidungen mit *Benincasa*, *Citrullus*, *Cucumis* (*Cucurbita foetidissima* und *Cucumis perennis* - Zierpflanzenart), *Lagenaria*, *Sicana*.

Cucurbita maxima Duch.: *C. maxima* Wight et Arn. ist ein Synonym von *C. moschata* Duch.

Cucurbita pepo L.: Syn.: *C. melopepo* L., *C. ovifera* L., *C. verrucosa* L. *C. pepo* Lour. ist ein Synonym von *Benincasa hispida* (Thunb.) Cogn.

x Cupressocyparis Dallim. = *Chamaecyparis* x *Cupressus*. Die Hauptart ist x *Cupressocyparis leylandii* (Jacks. et Dallim.) Dallim. Es handelt sich um eine Kreuzung zwischen

*Chamaecyparis nootkatensis* und *Cupressus macrocarpa*, das *Cupressus leylandii* Jacks. et Dallim. zum Synonym hat.

Cupressus L.: Überschneidungen mit *Chamaecyparis*, x *Cupressocyparis*, *Fokienia*, *Taxodium*.

Cupressus arizonica E. Greene: Die Varietät *bonita* wird auch als Art unter dem Namen *C. glabra* bezeichnet.

Cupressus sempervirens L.: Die Varietäten *horizontalis*, *indica* und *stricta* (oder *fastigiata*) werden auch als Arten unter den Namen *C. horizontalis* Mill., *C. roylei* bzw. *C. fastigiata* bezeichnet.

Curtonus N.E. Br.: Monotypische Gattung deren Art, *C. paniculatus* (Klatt) N.E. Br., *Antholyza paniculata* Klatt zum Synonym hat.

Cyclamen persicum Mill.: Syn.: *C. latifolium* Sibth. et Sm., *C. aleppicum* Fisch., *C. puniceum* Pomel, *C. aleppicum* ssp. *puniceum* (Pomel) Glasau, *C. tomentosum*, *C. albidum*.

Cymbidium Sw.: Überschneidungen mit *Cymbidiella*, *Cyperorchis*, *Epidendrum*, *Grammangis*, *Grammatophyllum*, *Iridorchis*.

Cyphomandra betacea (Cav.) Sendtn.: Syn.: *Solanum betaceum* Cav.

Cyrtanthus L. f.: *C. clavatus* ist auch *Gastronema clavatum* genannt worden.

Cytisus L.: Überschneidungen mit *Cajanus*, *Chamaecytisus*, *Corothamnus*, *Genista*, *Laburnum*, *Lembotropis*, *Petteria*, *Sarothamnus*, *Spartium*, *Spartocytisus*, *Teline*.

Cytisus fragrans Lam.: Syn.: *C. supranubius*, *C. nubigenus*, *Genista fragrans*, *G. nubigenus*, *Spartocytisus supranubius*.

Daboecia D. Don: Überschneidungen mit *Boretta*, *Menziesia*.

Dactylis aschersoniana Graebn.: Syn. (nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas*): *D. glomerata* L.

Dahlia Cav.: *D. zimapanii* ist ein Synonym von *Cosmos diversifolius*.

Dahlia x cultorum Thorsr. et Reis.: Syn.: *D.*-Hybriden, *D. variabilis* hort. non (Willd.) Desf.

Daphne L.: Überschneidungen mit *Funifera*, *Mezereon*, *Thymelaea*.

Daphne odora Thunb. ex Murray: Syn.: *D. japonica* Paxt., *D. sinensis*, *D. indica* hort.

Datura innoxia Mill.: Syn.: *D. fastuosa* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *D. metel* Uria (non L.), *D. meteloides* DC. (non Dun.), *D. wrightii*.

Delphinium L.: Überschneidungen mit *Consolida*.

Dendranthema (DC.) Desmoul.: Siehe unter *Chrysanthemum*.

Dendrobium Sw.: Überschneidungen mit *Aporum*, *Callista*, *Dipodium*, *Epigeneium*, *Genyorchis*, *Latouria*.

Deschampsia cespitosa (L.) P. Beauv.: Syn.: *Aira cespitosa* L.

Dianthus L.: *D. noeanus* wird oft unter dem Namen *Acanthophyllum spinosum* vertrieben.

Dicentra Borkh. emend. Bernh.: Überschneidungen mit *Diclythra*, *Diclytra*, *Dielytra*, *Fumaria*.

Dichelostemma Kunth: Überschneidungen mit *Brodiaea*.

Dieffenbachia Schott: Überschneidungen mit *Caladium*.

Diervilla Mill.: Zeitgenössische amerikanische Autoren fassen unter dem Namen *Diervilla* ausschließlich die Arten amerikanischen Ursprungs und unter dem Namen *Weigela* die asiatischen Arten zusammen (A. Belot. *Dictionnaire des arbres et arbustes de jardin* - Bordas). Andere gruppieren alle Arten unter dem Namen *Diervilla*.

Digitalis L.: *D. chinensis* ist ein Synonym von *Adenosma grandiflorum*.

Dimorphotheca Moench: Überschneidungen mit *Calendula*, *Castalis*, *Osteospermum*.

Dioscorea L.: Überschneidungen mit *Bordera*, *Helmia*, *Oncos*, *Tamus*, *Testudinaria*.

Dizygotheca N.E. Br.: Überschneidungen mit *Aralia*.

Doronicum L.: Überschneidungen mit *Arnica*, *Aronicum*.

Dracaena Vand. ex L.: Syn.: *Terminalis*. Überschneidungen mit *Cordyline* und nebenbei auch mit *Sansevieria*.

Echinacea purpurea (L.) Moench: Syn.: *Rudbeckia purpurea* L.

Emilia Cass.: Überschneidungen mit *Cacalia*, *Senecio*.

Enkianthus Lour.: Überschneidungen mit *Andromeda*, *Meisteria*, *Melidora*, *Rhodora*.

Epidendrum L. 1763, non 1753: Überschneidungen mit *Barkeria*, *Broughtonia*, *Cattleya*, *Caularthron*, *Diacrium*, *Dinema*, *Encyclia*, *Isochilus*, *Nanodes*, *Schomburgkia*, *Seraphyta*, *Sobralia*.

Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose, Schlumbergera Lem., Zygocactus K. Schum.: Die Mehrheit der Arten dieser Gattungen wurden früher in die Gattung Epiphyllum eingeordnet und sind noch unter diesem Namen bekannt, der der richtige Name für die meisten früher Phyllocactus genannten Pflanzen ist. Die Gattung Epiphyllopsis ist im Dictionary of Gardening und in der 12. Auflage von Zander nicht aufgeführt. In seiner 10. Auflage verweist Zander auf Rhipsalidopsis gaertneri (Regel) Lindgr. [Epiphyllum russellianum Hook. var. gaertneri Regel, Schlumbergera gaertneri (Regel) Britt. et Rose, Epiphyllopsis gaertneri (Regel) Berger]. Unter der Gattung Rhipsalidopsis erwähnt der Dictionary of Gardening R. rosea (Lagerh.) Britt. et Rose [Rhipsalis rosea Lagerh.]. Nach Zander enthält diese Gattung auch R. gaertneri (Regel) Lindgr. [siehe oben] und R. x graeseri (Werderm.) Moran [R. gaertneri x R. rosea, Rhipsalis x graeseri Werderm., x Rhipsapphyllopsis graeseri Werderm.]. Nach der 12. Auflage von Zander schließt die Gattung Schlumbergera die Gattung Zygocactus ein. In seiner 10. Auflage erwähnte Zander unter Zygocactus Z.-Hybriden sowie die Art Z. truncatus (Haw.) K. Schum. [Epiphyllum truncatum Haw., Schlumbergera truncata (Haw.) Moran]; letztgenannte ist auch im Dictionary of Gardening unter Zygocactus aufgeführt.

Epiphyllopsis gaertneri (Regel) Berger: Syn.: Rhipsalidopsis gaertneri (Regel) Lindgr., Epiphyllum russellianum Hook. var. gaertneri Regel, Schlumbergera gaertneri (Regel) Britt und Rose.

Eragrostis curvula (Schrad.) Nees: Syn.: Poa curvula Schrad.

Eragrostis tef (Zucc.) Trotter: Syn.: Poa tef Zucc., Poa abyssinica Jacq., E. abyssinica (Jacq.) Link.

Erica carnea L.: Syn.: E. herbacea L. Letztgenannter Name wird häufig für E. carnea var. alba verwendet.

Erica ciliaris L.: Die Varietät maweana ist auch als E. maweana bekannt.

Erica x darleyensis Bean = E. carnea x E. mediterranea. Syn.: E. hybrida, E. mediterranea hybrida.

Erica lusitanica Rud.: Syn.: E. coconodes.

Erica mackaiana Bab.: Wahrscheinlich eine Hybride E. ciliaris x E. tetralix.

Erica mediterranea hort.: Syn.: E. purpurascens L. Das Dictionary of Gardening nennt auch E. carnea occidentalis als Synonym von E. mediterranea.

Erica terminalis Salisb.: Syn.: E. stricta Andr. non Donn ex Willd., E. corsica, E. ramulosa.

Erica x veitchii Bean = E. arborea x E. lusitanica.

Erica x watsonii Benth. = E. ciliaris x E. tetralix.

Erica x williamsii Druce = E. tetralix x E. vagans.

Erigeron L.: Überschneidungen mit Aster, Stenactis, Vittadinia.

Eriobotrya japonica (Thunb.) Lindl.: Syn.: Mespilus japonica, Photinia japonica.

Erysimum L.: Überschneidungen mit Cheiranthus.

Eucryphia glutinosa (Poepp. et Endl.) Baill.: Syn.: E. pinnatifolia Gay.

Eucryphia x intermedia Bausch: Name wird für Hybriden zwischen E. glutinosa und E. lucida vorgeschlagen.

Eucryphia x nymanensis Bausch: Name wird für Hybriden zwischen E. cordifolia und E. glutinosa vorgeschlagen.

Euphorbia L.: Überschneidungen mit Monadenium, Pedilanthus, Poinsettia, Sarcostemma.

Euphorbia fulgens Karw.: Syn.: E. jacquiniiflora Hook.

Euphorbia milii Desmoulins: Syn.: E. splendens Boj. ex Hook. Ihre Varietät milii ist auch als E. bojeri Hook bekannt. E. hislopianae N.E. Br. hat als Synonym E. milii var. hislopianae (N.E. Br.) Ursch et Leandri.

Euphorbia pulcherrima Willd. ex Klotzsch: Syn.: Poinsettia pulcherrima (Willd. ex Klotzsch) Grah.

Eustoma russellianum (Hook.) G. Don: Syn.: Lisianthus russelianus Hook.

Exochorda Lindl.: E. racemosa ist auch Spiraea grandiflora genannt worden.

Fagopyrum esculentum Moench: Syn.: Polygonum fagopyrum L., F. sagittatum Gilib., F. vulgare Th. Nees.

Fagus L.: Überschneidungen mit Castanea, Nothofagus.

x Fatsyhedera Guillaum. = Fatsia x Hedera.

Fatsia japonica (Thunb. ex Murr.) Decne. et Planch.: Syn.: Aralia japonica Thunb., A. sieboldii hort.

Feijoa sellowiana (Berg) Berg: Weiteres Synonym: Orthostemon sellowianus Berg.

Festuca L.: F. fluitans L. ist ein Synonym von Glyceria fluitans (L.) R. Br. (von der ISTA stabilisierter Name) und F. spicata Pursh. ein Synonym von Agropyrum spicatum (Pursh.) Scribn. et Smith (von der ISTA stabilisierter Name).

Festuca arundinacea Schreb.: Syn.: F. elatior L. (nach ISTA), F. elatior L. p.p. (nach Zander).

Festuca ovina L. sensu lato: Nach ISTA umfaßt diese Art F. tenuifolia Sibth.

Festuca pratensis Huds.: Syn.: *F. elatior* L. (nach dem Diccionario de Plantas Agrícolas), *F. elatior* auct. non L. (nach ISTA) und *F. elatior* L. p.p. (nach Zander).

x Festulolium = *Festuca* x *Lolium*.

Ficus spec.: Überschneidungen mit *Artocarpus*.

Ficus benjamina L.: Syn.: *Ficus nitida* Thunb.

Foeniculum vulgare P. Mill.: Syn.: *F. foeniculum* Karst., *F. officinale* All., *F. capillaceum* Gilib. Die Varietät *dulce* Batt. et Trab. hat als Synonym *F. dulce* Mill.

Fortunella Swingle: Überschneidungen mit *Citrus*, *Sclerostylis*.

Fragaria x ananassa Duch. = *F. chiloensis* x *F. virginiana*. Syn.: *F. grandiflora* Ehrh.

Fremontodendrum Coville: Syn.: *Fremontia* Torr. 1854 non 1843.

Fritillaria L.: Überschneidungen mit *Notholirion*, *Rhinopetalum*, *Uvularia*.

Fuchsia magellanica Lam.: Syn.: *F. macrostemma* Ruiz et Pav. Die Varietät 'Riccartonii' hat als Synonyme *F. riccartonii* Lebas, *F. riccartoniana* hort.

Gaillardia Foug.: *G. acaulis* Pursh ist ein Synonym von *Hymenoxys* (Pursh) Parker (*Actinea acaulis* (Pursh) Spreng., *Tetraneuris acaulis* (Pursh) Greene, *Actinea herbacea* A. Gray).

Galega L.: *G. singapou* Buchoz. ist ein Synonym von *Tephrosia singapou* (Buchoz.) A. Cheval.

Galega orientalis Lam.: Syn.: *G. montana* M. Bieb.

Gardenia Ellis: Überschneidungen mit *Mitriostigma*, *Randia*.

Garrya x thuretii Carr. = *G. elliptica* x *G. pernettya*.

x Gaulnettya W.J. Marchant = *Gaultheria* x *Pernettya*.

Gaultheria Kalm ex L.: Überschneidungen mit *Andromeda*, *Arbutus*, *Brossaea*, *Diplycosia*, *Pernettya*, *Pieris*, *Vaccinium*.

Gazania Gaertn.: *G. longiscapa* hat als Synonym *Gazaniopsis stenophylla*, und *G. rigens* hat als Synonym *Gorteria rigens*.

Genista L.: Überschneidungen mit *Chamaespartium*, *Cytisanthus*, *Cytisus*, *Echinopartium*, *Genistella*, *Pterospartium*, *Retama*, *Scorpius*, *Spartium*. Insbesondere ist *Genista monosperma* (L.) Lam. ein Synonym von *Retama monosperma* (L.) Boiss.

Gentiana L.: Überschneidungen mit *Crawfordia*, *Gentianella*, *Golownina*.

Geranium L.: Überschneidungen mit *Erodium*, *Pelargonium*.

Geum L.: Überschneidungen mit *Parageum*, *Sieversia*.

Gigantochloa Kurz et Munro: Überschneidungen mit *Bambusa*.

Ginkgo biloba L.: Syn.: *Salisburia adiantifolia* Sm.

Gladiolus L.: Überschneidungen mit *Homoglossum*, *Lapeirousia*.

Gladiolus x hybridus hort.: Syn.: G.-Hybriden.

Glaucium flavum Crantz: Syn.: *G. luteum*.

Glehnia littoralis Fr. Schmidt: Syn.: *Cymopterus littoralis* A. Gray, *Phellopterus littoralis* (A. Gray) Benth.

Gloriosa L.: Einige Varietäten von *G. simplex* sind auch unter dem Namen *Methonica* beschrieben.

Glycine max (L.) Merrill: Syn.: *Dolichos soja* L., *Phaseolus max* L., *Soja hispida* Moench, *G. hispida* (Moench) Maxim.

Godetia Spach: Überschneidungen mit *Clarkia*, *Oenothera*.

Gossypium hirsutum L.: Die Varietät *punctatum* hat als Synonyme *G. religiosum* L., *G. punctatum* Schumach.

Grifola frondosa (Fr.) S.F. Gray: Syn.: *Griphola frondosa*, *Polyporus frondosus*.

Guzmania Ruiz et Pav.: Überschneidungen mit *Caraguata*, *Massangea*, *Pitcairnia*, *Puya*, *Schlumbergia*, *Vriesea*.

Gypsophila L.: Überschneidungen mit *Banffya*, *Phrynia*.

Halesia J. Ellis ex L.: *H. corymbosa* ist ein Synonym von *Pterostyrax corymbosa*.

Hardenbergia Benth.: Überschneidungen mit *Glycine*, *Kennedia*.

Hebe Comm. ex Juss.: Syn.: *Veronica* L. sect. *Hebe*.

Hedera L.: Überschneidungen mit *Acanthopanax*, *Kissodendron*.

Helianthemum Mill.: Überschneidungen mit *Fumana*, *Halimium*.

Helianthus L.: Überschneidungen mit Harpalium, Rudbeckia.

Helianthus annuus L.: Syn.: H. lenticularis Dougl.

Helichrysum Mill. corr. Pers.: Überschneidungen mit Apelexis, Gnaphalium, Leucogenes, Ozothamnus, Xeranthemum.

Hemerocallis L.: Überschneidungen mit Hosta.

Heuchera L.: Überschneidungen mit x Heucherella (= Heuchera x Tiarella), Tiarella.

Hibiscus L.: Überschneidungen mit Abelmoschus, Althaea, Thespesia.

Hibiscus cannabinus L.: Syn.: H. aspera Hook. f.

Hibiscus syriacus L.: Syn.: Althaea fruticosa.

Hippeastrum Herb.: Überschneidungen mit Amaryllis, Griffinia, Habranthus, Phycella, Sprekelia, Zephyranthes.

Hippeastrum x hortorum Maatsch.: Syn.: H.-Hybriden.

Holcus L.: H. odoratus L. ist ein Synonym von Hierochloë odorata (L.) P. Beauv. Die Arten der Gattung Sorghum sind auch in die Gattung Holcus eingeordnet worden.

Hordeum vulgare L. sensu lato: H. sativum Jess. ist ein Synonym von H. vulgare L. Die Unterteilungen dieser Art sind auch wie folgt als Arten bezeichnet worden:

– Hordeum vulgare L. convar. distichon (L.) Alef.: Syn.: H. distichon L., H. zeocriton L.

– Hordeum vulgare L. convar. vulgare: Syn.: H. hexastichon L., H. polystichon Haller, H. polystichum Doell, H. tetrastichum Stokes.

Hosta Tratt.: Syn.: Funkia Dumort. non Willd., Funkia Spreng. Darüberhinaus Überschneidungen mit Hemerocallis.

Houttuynia Thunb. corr. Thunb.: Überschneidungen mit Anemopsis, Gymnotheca, Polypara.

Houttuynia cordate Thunb.: Syn.: Gymnotheca chinensis, Polypara cochinchinensis.

Hypericum L.: Überschneidungen mit Androsaemum, Helodes, Webbia.

Hypericum perforatum L.: Syn.: H. vulgare.

Iberis L.: I. cappadocica ist ein Synonym von Ptilotrichum cappadocicum.

Iberis amara L.: Syn.: I. coronaria hort.

Ilex L.: I. verticillata (L.) Gray hat den Synonym Prinos verticillatus L.

Ilex x altaclarensis (Loud.) Dallim. = I. aquifolium x I. perado.

Impatiens L.: Überschneidungen mit Balsamina.

Impatiens balsamina L.: Syn.: I. coccinea, Balsamina hortensis Desp.

Impatiens-Neu-Guinea-Hybriden = I. hawkeri x I. linearifolia.

Impatiens wallerana Hook. f.: Syn.: I. holstii Engl. et Warb., I. sultani Hook. f.

Indigofera gerardiana (Wall.) Bak.: Syn.: I. dosua Lindl. non D. Don.

Indigofera incarnata (Willd.) Nakai: Syn.: I. decora Lindl.

Ipomoea batatas (L.) Poir.: Syn.: Batatas edulis, Convolvulus batatas L., I. mammosa Choisy.

Ipomoea tricolor Cav.: Syn.: I. violacea L., I. rubro-coerulea Hook., Pharbitis rubro-coerulea (Hook.) Choisy, P. tricolor.

Iris L.: Überschneidungen mit Dietes, Gynandriris, Hermodactylus, Moraea, Pardanthus, Xiphion.

Ixia L. 1762, non 1753: Überschneidungen mit Belamcanda, Lapeirousia, Morphixia, Sparaxis, Tritonia, Wurmea.

Jasminum grandiflorum L.: Syn.: J. officinale L. (nach dem Diccionario de Plantas Agrícolas), J. officinale f. grandiflorum (L.) Kobuski (nach Zander). J. grandiflorum hort. ist nach Zander ein Synonym von J. officinale L. f. affine Royle ex Lindl.

Jasminum humile L.: Die Varietät revolutum ist auch als Art mit den Namen J. revolutum Sims, J. reevesii, J. triumphans aufgestellt worden. J. wallichianum Lindl. hat als Synonyme J. humile L. f. wallichianum (Lindl.) P.S. Green, J. humile L. var. glabrum (DC.) Kobuski, J. pubigerum D. Don var. glabrum DC.

Jasminum officinale L.: Die Form affine hat als Synonyme J. affine Royle ex Lindl., J. grandiflorum hort. non L. J. grandiflorum L. wird auch als Form von J. officinale angesehen.

Jasminum x stephanense Lemoine = J. beesianum x J. officinale.

Juglans L.: Überschneidungen mit Carya.

Juglans regia L.: Syn.: J. duclouxiana Dode.

Juniperus L.: *J. drupacea* Labill. hat als Synonym *Arceuthos drupacea* (Labill.) Ant. et Kotschy. *J. ericoides* hat als Synonym *Callitris calcarata*.

Kalanchoë Adans: Überschneidungen mit *Bryophyllum*, *Cotyledon*, *Kitchingia*.

Kalmia L.: *K. hirsuta* hat als Synonym *Kalmiella hirsuta*.

Kerria japonica (L.) DC.: Syn.: *K. lutea*, *Corchorus japonica*.

Kniphofia Moench: Überschneidungen mit *Tritonia*.

Kochia scoparia (L.) Schrad.: Syn.: *Bassia scoparia* (L.) A.J. Scott.

Koeleria Pers.: Überschneidungen mit *Poa*.

Kohleria Regel: Überschneidungen mit *Gloxinia*, *Isoloma*, *Moussonia*, *Sciadocalyx*, *Tydaea*.

Laburnum Fabr.: Überschneidungen mit *Cytisus*.

Lachenalia Jacq. f. ex Murr.: Überschneidungen mit *Phormium*, *Scilla*.

Lactuca sativa L.: Die Varietäten sind auch als Arten bezeichnet worden (*L. angustana* Host, *L. capitata* Gars., *L. intybacea* Jacq., *L. romana* Gars. und *L. sativa* DC.).

Laelia Lindl.: Überschneidungen mit *Bletia*, *Brassavola*, *Cattleya*, *Neocogniauxia*, *Schomburkia*.

Lagenaria siceraria (Mol.) Standl. var. hispida Hara.: Für die Auffassung von Zander siehe unter *Benincasa hispida* (Thunb.) Cogn. Die Art *L. siceraria* (Mol.) Standl. hat als Synonyme auch *Cucurbita lagenaria* L., *C. siceraria* Mol., *L. leucantha* Rusby, *L. vulgaris* Ser.

Lantana montevidensis (Spreng.) Briq.: Syn.: *L. sellowiana* Link et Otto, *L. delicatissima* hort., *Lippia montevidensis*.

Lavandula L.: Nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas* und nach Zander gibt es folgende Synonyme:

- *L. angustifolia* Mill., *L. spica* L. p.p. [non Cav.], *L. officinalis* Chaix, *L. vera* DC.
- *L. latifolia* (L. f.) Medik., *L. spica* L. var. *latifolia* L. f.

Lens culinaris Medik.: Syn.: *L. esculenta* Moench, *Ervum lens* L.

Lepidium sativum L.: Syn.: *Nasturtium sativum* Medik.

Leptospermum J.R. et G. Forst.: Überschneidungen mit Fabricia, Kunzea, Metrosideros.

Leptospermum scoparium J.R. et G. Forst.: Syn.: L. bullatum. L. baccatum ist ein Synonym von L. scoparium oder von L. arachnoideum.

Leucospermum R. Br.: L. ellipticum hat als Synonym Protea formosa.

Leucothoë D. Don: Überschneidungen mit Andromeda, Eubotrys, Lyonia, Oreocallis.

Levisticum officinale W.D.J. Koch: Syn.: Ligusticum paludapifolium (Lam.) Aschers., Angelica levisticum All.

Ligularia Cass.: Überschneidungen mit Erythrochaete, Farfugium, Senecio, Tussilago.

Lilium L.: Überschneidungen mit Cardiocrinum, Fritillaria, Nomocharis, Notholirion.

Limonium Mill.: Syn.: Statice L. p.p.; der andere Teil ist Armeria.

Linaria Mill.: Die Gattung Linaria wird oft in drei Gattungen aufgeteilt: Cymbalaria, Chaenorrhinum, Linaria (im engen Sinne).

Linum usitatissimum L.: Syn.: L. crepitans (Boenningh.) Dumort., L. humile Mill., L. humile Planch.

Litchi chinensis Sonn.: Syn.: Nephelium litchi, Scytalia chinensis.

Lithospermum L.: Überschneidungen mit Buglossoides, Lithodora, Moltkia.

Lithospermum erythrorhizon Sieb. et Zucc.: Syn.: L. officinale L. ssp. erythrorhizon (Sieb. et Zucc.) Hand.-Mazz.

Lobelia L.: Überschneidungen mit Haynalda, Isotoma, Monopsis, Pratia, Siphocampylus, Tupa.

Lobularia Desv.: Monotypische Gattung deren Art, L. maritima (L.) Desv., Alyssum maritimum (L.) Lam. und Koeniga maritima zum Synonym hat.

Lolium multiflorum Lam.: Syn.: L. italicum A. Braun, L. multiflorum DC.

Lophomyrtus Burret: Überschneidungen mit Myrtus.

Lotus L.: Überschneidungen mit Tetragonolobus.

Lotus corniculatus L., L. tenuis Waldst. et Kit. ex Willd.: Diese Namen sind von der ISTA stabilisiert. Der Diccionario de Plantas Agrícolas hält sie für Synonyme.

Lotus uliginosus Schkuhr: Syn.: L. pedunculatus auct. non Cav.

Luffa cylindrica M.J. Roem.: Nach Zander ist diese Art nicht mit *L. aegyptiaca* Mill. identisch (*Momordica luffa* L., *M. cylindrica* L.). Der *Diccionario de Plantas Agrícolas* und der *Dictionary of Gardening* halten sie für Synonyme.

Lupinus albus L.: Syn.: *L. hirsutus* Eichw. non *L. nec* Forsk., *L. sativus* Gaertn., *L. varius* Gaertn. non *L. nec* Savi und nach Zander *L. termis* Forsk. Der *Diccionario de Plantas Agrícolas* hält letzteren für eine eigenständige Art.

Lupinus angustifolius L.: Syn.: *L. varius* Savi non *L.*

Lycaste Lindl.: Überschneidungen mit *Bifrenaria*, *Colax*, *Maxillaria*, *Paphinia*.

Lychnis L.: Überschneidungen mit *Agrostemma*, *Coronaria*, *Melandrium*, *Petrocoptis*, *Silene*, *Viscaria*.

Lycopersicon lycopersicum (L.) Karst. ex Farwell.: weiteres Synonym: *L. esculentum* Dunal.

Lycoris Herb.: Überschneidungen mit *Amaryllis*, *Nerine*, *Ungernia*.

Lysimachia L.: Überschneidungen mit *Bacopa*, *Naumburgia*, *Steironema*.

Magnolia L.: Überschneidungen mit *Michelia*, *Talauma*.

Mahonia Nutt.: Siehe unter *Berberis*.

Mahonia aquifolium (Pursh) Nutt.: Syn.: *Berberis aquifolium* Pursh. *M. pinnata* (Lag.) Fedde (*M. fascicularis* DC.) wird vom *Dictionary of Gardening* und vom Zander als unterschiedliche Art, im *Dictionnaire des arbres et arbustes de jardin* (A. Belot - Bordas) aber als *M. aquifolium* 'Fascicularis' angesehen.

Mahonia bealei (Fort.) Carr.: Syn.: *Berberis japonica* var. *bealei* (Fort.) Skeels, *B. bealei* Fort. Der *Dictionary of Gardening* und Zander machen *M. japonica* (Thunb.) DC. (*B. japonica* (Thunb.) R. Br.) zu einer unterschiedlichen Art, und der *Dictionary* fügt noch hinzu, daß *M. japonica* unter dem falschen Namen *M. bealei* vertrieben wird. Der *Dictionnaire des arbres et arbustes de jardin* hält *M. bealii* für *M. japonica* var. *bealei*.

Mahonia japonica (Thunb.) DC.: Siehe unter *Mahonia bealei* (Fort.) Carr.

Mahonia repens (Lindl.) G. Don.: Syn.: *Berberis repens* Lindl.

Malus Mill.: Syn.: *Pyrus* L. partim. Überschneidungen mit *Crataegus*, *Eriolobus*.

Malus domestica Borkh.: Syn.: *M. sylvestris* Mill. var. *domestica* (Borkh.) Mansf., *M. pumila* var. *domestica* (Borkh.) Schneid. Die meisten in Europa angebauten Sorten gehören zu dieser Art. *M. sylvestris* Mill. hat als Synonyme *Pyrus malus* L., *P. sylvestris* S.F. Gray non Moench, *M. communis* Poir.

Malva L.: Überschneidungen mit *Callirhoë*, *Lavatera*, *Malvastrum*, *Sphaeralcea*.

Mandevilla Lindl.: Überschneidungen mit Dipladenia.

Maranta L.: Überschneidungen mit Alpinia, Calathea, Ctenanthe, Saranthe, Stromanthe.

Matricaria recutita L.: Nach der ISTA ist *M. chamomilla* auct., non L., ein Synonym von *M. recutita* L. und von *Chamomilla recutita* (L.) Rauschert. Nach Zander beziehen sich die Synonyme auf *M. chamomilla* L. p. p. Nach dem Dictionary of Gardening ist *M. chamomilla* ein Synonym von *Anthemis nobilis*.

Matthiola incana (L.) R. Br.: Syn.: *M. annua*.

Medicago hispida Gaertn.: Syn.: *M. denticulata* Boiss.

Medicago lupulina L.: Syn.: *M. lupulina* Scop.

Medicago sativa L.: Nach Zander umfaßt diese Art die folgenden Unterarten:

- ssp. *caerulea* (Less. ex Ledeb.) Schmalh. (*M. caerulea* Less. ex Ledeb.)
- ssp. *falcata* (L.) Arcang. (*M. falcata* L.)
- ssp. *falcata* x ssp. *sativa* (*M. x varia* Martyn)
- ssp. *sativa*.

Medicago x varia Martyn: Siehe unter *Medicago sativa* L.

Mentha L.: *M. requienii* Benth. hat als Synonyme *Menthella requienii* (Benth.) Pér., *Menthella conica*. Überschneidungen mit *Pogostemon* (*M. cablin* Blanco und *P. cablin* (Blanco) Benth. sowie *M. perilloides* L. und *P. perilloides* (L.) Mansf.).

Mentha x piperita L. = *M. aquatica* x *M. spicata*.

Meryta J.R. et G. Forst.: Überschneidungen mit *Aralia*, *Botryodendrum*, *Oreopanax*.

Meryta sinclairii (Hook. f.) Seem.: Syn.: *Botryodendrum sinclairii*.

Metasequoia glyptostroboides Hu et Cheng: Syn.: *M. disticha* (Heer) Miki, *Sequoia glyptostroboides* (Hu et Cheng) Weide.

Metrosideros diffusa Forst. f.: Syn.: *Melaleuca diffusa* G. Forst., *Metrosideros hypericifolia* A. Cunn. non Salisb.

Metrosideros excelsa Soland. ex Gaertn.: Syn.: *M. tomentosa* A. Rich.

Metrosideros perforata (Forst. et Forst. f.) A. Rich.: Syn.: *Leptospermum perforatum* J.R. et G. Forst., *M. scandens* Soland. ex Gaertn.

Metrosideros robusta A. Cunn.: Syn.: *M. florida* Hook. f. non (G. Forst.) Sm.

Microsorium Link = *Microsorium* Link corr. Link; Überschneidungen mit *Polypodium*.

Miltonia Lindl.: Überschneidungen mit *Macrochilus*, *Odontoglossum*, *Oncidium*.

Mimetes spec.: Siehe unter *Orothamnus spec.*

Momordica charantia L.: Syn.: *M. muricata* Willd. (nach Zander) und *M. balsamina* Blanco, *M. balsamina* Descourt. (nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas*). Nach dem *Dictionary of Gardening* sind die Varietäten auch als Arten aufgestellt worden (*M. chinensis* and *M. muricata*) und *M. marteniensis* könnte auch zu der in Frage stehenden Art gehören. *M. charantia* Descourt. ist ein Synonym von *M. balsamina* L.

Monstera Adans.: Überschneidungen mit *Macgravia*, *Philodendron*, *Raphiodophora*. Die meist *Philodendron* genannte Art ist *Monstera deliciosa* Liebm. (*Philodendron pertusum* Kunth et Bouché).

Moraceae: Diese Familie schließt manchmal die Familie *Cannabinaceae* ein.

Morus L.: *M. papyrifera* L. ist ein Synonym von *Broussonetia papyrifera* (L.) Vent. (von der ISTA stabilisierter Name) und *M. tinctoria* L. von *Chlorophora tinctoria* (L.) Gaud.

Musa L.: Überschneidungen mit *Ensete*.

Musa acuminata Colla: Syn.: *Musa cavendishii* Lamb., *M. malaccensis* Ridl. - nach Zander -, *M. sinensis* - nach dem *Dictionary of Gardening* - und *M. x paradisiaca* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *M. x sapientium* L. - nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas*.

Myosotis alpestris F.W. Schmidt: *M. alpestris* hort. ist ein Synonym von *M. sylvatica* Ehrh. ex Hoffm. und *M. oblongata* Link.

Myrica gale L.: Syn.: *Gale palustris* (Lam.) Chev.

Myrica rubra Sieb. et Zucc.: Syn.: *M. nagi* DC. non Thunb., *Nageia japonica* Gaertn., *Morella rubra* Lour.

Narcissus L.: Überschneidungen mit *Corbularia*, *Hermione*.

Nelumbo nucifera Gaertn.: Syn.: *Nelumbium nelumbo* (L.) Druce, *N. speciosum* Willd.

Neoregelia L.B. Sm.: Überschneidungen mit *Aregelia* und *Nidularium*, Namen unter denen die Arten dieser Gattung im *Dictionary of Gardening* beschrieben sind; dort werden auch Überschneidungen mit *Bromelia* und *Karatas* erwähnt.

Nepeta L.: Überschneidungen mit *Dracocephalum*, *Glechoma*, *Hyptis*, *Micromeria*, *Thymus*.

Nephrolepis Schott: *N. acutifolia* hat als Synonyme *Isoloma lanuginosum*, *Lindsaya lanuginosa*.

Nerine Herb.: Überschneidungen mit Amaryllis, Lycoris.

Nopalxochia Britt. et Rose: Überschneidungen mit Epiphyllum, Phyllocactus.

Nothofagus Bl.: Überschneidungen mit Fagus.

Nymphaea L.: Überschneidungen mit Nuphar.

Odontoglossum H.B.K.: Diese Gattung umfaßt Mesospinidium. Überschneidungen mit Cochlioda, Miltonia, Oncidium, Zygopetalum.

Oenanthe javanica (Bl.) DC.: Syn.: O. stolonifera Wall.

Oenothera L.: Die Untergattungen sind auch als Gattungen aufgestellt worden (Anogra, Calylophis, Chylismia, Hartmannia, Kneiffia, Lavauxia, Megapterium, Pachylophus, Raimannia, Sphaerostigma, Taraxia). Andere Überschneidungen mit Godetia, Meriolix, Onagra, Xylopleurum.

Olea europaea L.: Die Ertragsunterart europaea ist auch als eine Art unter dem Namen O. sativa Hoffmgg. et Link aufgestellt worden.

Olearia x haastii Hook. f. = O. avicenniifolia x O. moschata.

Oncidium Sw.: Diese Gattung umfaßt Cyrtochilum und Palumbina. Überschneidungen mit Cymbidium, Epidendrum, Leochilus, Lophiaris, Miltonia, Odontoglossum, Waluewa.

Onobrychis viciifolia Scop.: Syn.: Hedysarum onobrychis L., O. sativa Lam.

Ophiopogon Ker-Gawl.: O. japonicus (L. f.) Ker-Gawl. hat als Synonym Convallaria japonica L. f. Auch Überschneidungen mit Liriope.

Oreopanax Decne. et Planch.: Überschneidungen mit Aralia, Meryta.

Origanum L.: Überschneidungen mit Amaracus, Majorana.

Origanum majorana L.: Syn.: Majorana hortensis Moench.

Ornithogalum L.: O. vittatum ist auch als Albuca vittata beschrieben worden.

Ornithopus sativus Brot.: Syn.: O. sativus Link. O. sativus Willk. ist ein Synonym von O. isthmocarpus Coss.

Orothamnus spec.: Monotypische Gattung, deren Art (O. zeyheri) Mimetes zeyheri zum Synonym hat.

Osmanthus Lour.: Überschneidungen mit Olea, Siphonosmanthus.

Osmanthus heterophyllus (G. Don) P.S. Green: Synonym, das nicht schon in der Haupttabelle erwähnt ist: *Olea aquifolium* Sieb. et Zucc.

Osteospermum L.: Überschneidungen mit *Dimorphotheca*.

Oxalis L.: *O. sensitiva* ist ein Synonym von *Biophytum sensitivum* (L.) DC. (von der ISTA stabilisierter Name).

Oxypetalum caeruleum (D. Don) Decne.: Syn.: *Tweedia caerulea* D. Don.

Paeonia albiflora Pall.: Syn.: *P. lactiflora* Pall., *P. chinensis hort.*, *P. sinensis* (Sims) hort., *P. edulis sinensis*.

Paeonia officinalis L.: Nach Zander umfaßt diese Art die Unterart *humilis* (Retz.) Cull. et Heyw., die *P. humilis* Retz., *P. peregrina* var. *humilis* (Retz.) Huth zu Synonymen hat. Im Dictionary of Gardening werden *P. banatica*, *P. clusii*, *P. coriacea*, *P. peregrina* als Arten bezeichnet, und es wird gesagt, daß sie auch als Unterteilungen von *P. officinalis* angesehen werden.

Paeonia suffruticosa Andr.: Syn.: *P. arborea* Donn, *P. moutan* Sims.

Panax ginseng C.A. Mey.: Syn.: *P. schingseng* Nees.

Panicum L.: Überschneidungen mit *Beckmannia*, *Brachiara*, *Cynodon*, *Digitaria*, *Echinochloa*, *Oplismenus*, *Pennisetum*, *Setaria*, *Sorghum*, *Trichachne*, *Tricholaena*.

Paphiopedilum Pfitz.: Syn.: *Cypripedium hort. non L.*

Paranomus spec.: Überschneidungen mit *Nivenia*, *Protea*.

Parrotia C.A. Mey.: *P. jacquemontiana* Decne. hat als Synonym *Parrotiopsis jacquemontiana* (Decne.) Rehd.

Parthenocissus Planch.: Überschneidungen mit *Ampelopsis*, *Cissus*, *Vitis*.

Parthenocissus inserta (Kerner) Fritsch: Syn.: *P. vitacea* (Knerr) Hitchc. var. *typica* Rehd., *P. quinquefolia* var. *vitacea* (Knerr) L.H. Bailey.

Passiflora edulis Sims: Syn.: *P. laurifolia* F. Vill.

Pastinaca sativa L.: Syn.: *Peucedanum sativum*.

Pelargonium L'Hér. ex Ait.: Überschneidungen mit *Geranium*.

Pelargonium-Grandiflorum-Hybridae: Syn.: *P. grandiflorum hort. non Willd.*

Pelargonium-Zonale-Hybridae: Weiteres Synonym: *P. zonale hort. non (L.) L'Hér. ex Ait.*

Pennisetum glaucum (L.) R. Br. emend. Stuntz: Syn.: *P. typhoides* (Burm.) Stapf et C.E. Hubb., *Setaria glauca* (L.) P. Beauv., *P. typhoideum* L.C. Rich., *P. americanum* (L.) Leeke, *P. americanum* (L.) K. Schum. ssp. *typhoideum* (L.C. Rich.) Maire et Zeiller. Der Diccionario de Plantas Agrícolas zitiert *P. typhoides* (Burm. f.) L.C. Rich. mit den Synonymen *Alopecurus typhoides* Burm. f., *Panicum glaucum* L., *Penicillaria spicata* Beauv., *Pennisetum spicatum* Roem. et Schult., *Pennisetum typhoideum* L.

Penstemon Schmidel: Überschneidungen mit *Chelone*.

Pentas lanceolata (Forssk.) K. Schum.: Syn.: *P. carnea* Benth.

Perilla L.: *P. frutescens* (L.) Britt. hat als Synonyme *Ocimum frutescens* L., *P. ocymoides* L., *P. arguta* Benth. Die Unterteilung 'Nankinensis' hat als Synonyme var. *crispa* (Thunb.) Decne. ex L.H. Bailey, *Ocimum crispum* Thunb., *P. nankinensis* (Lour.) Decne.

Pernettya Gaudich.: Überschneidungen mit *Arbutus*, *Gaultheria*.

Persea americana Mill.: Syn.: *P. gratissima* Gaertn. f.

Petasites japonicus (Sieb. et Zucc.) Fr. Schmidt: Syn.: *Nardosmia japonica*.

Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex A.W. Hill: Syn.: *Apium crispum* Mill., *A. petroselinum* L., *P. hortense* auct. non Hoffm., *P. sativum* Hoffm., *Carum petroselinum*.

Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex A.W. Hill convar. radicosum (Alef.) Danert: Syn.: *P. crispum* (Mill.) Nym. ex A.W. Hill ssp. *tuberosum* (Bernh. ex Rchb.) Soo., *Apium latifolium* Mill., *P. sativum* var. *latifolium* Alef.

Petunia x hybrida Vilm. = *P. axillaris* x *P. violacea*. Syn.: *P.-Hybriden*, *P. x atkinsiana* D. Don.

Phalaenopsis Bl.: Überschneidungen mit *Doritis*, *Kingiella*, *Polychilus*, *Sarcochilus*, *Strauopsis*, *Trichoglottis*.

Phalaris L.: Überschneidungen mit *Beckmannia*, *Vetiveria*.

Phalaris aquatica L.: Syn.: *P. tuberosa* L., einschl. *P. stenoptera* Hackel (nach der ISTA).

Phalaris arundinacea L.: Syn.: *Typhoides arundinacea* (L.) Moench, *Baldingera arundinacea* (L.) Dumort., *Digraphis arundinacea*.

Pharbitis nil Chois.: Nach Zander hat diese Art als Synonyme *Ipomoea nil* (L.) Roth, *Convolvulus nil* L. und umfaßt *Ipomoea imperialis* hort. (japanische Kaiserwinde). Nach dem Dictionary of Gardening ist Japanese Morning Glory eine Art *P. x imperialis*, wahrscheinlich eine Kreuzung zwischen *P. hederacea* and *P. tricolor*. *P. hederacea* hat als Synonyme *Convolvulus nil*, *P. albomarginata*, *Ipomoea limbata*. Zu *P. tricolor* siehe unter *Ipomoea tricolor*.

Pharbitis purpurea (Roth) Bojer: Syn.: *Ipomea purpurea* (L.) Roth, *Convolvulus purpureus* L., *C. major*.

Phaseolus spec.: Überschneidungen mit *Vigna*.

Phaseolus angularis (Willd.) W. Wight: Syn.: *Vigna angularis* (Willd.) Ohwi et Olashi, *Dolichos angularis* Willd.

Phaseolus coccineus L.: Syn.: *P. multiflorus* Lam., *P. multiflorus* Willd.

Philodendron Schott corr. Schott: Überschneidungen mit *Anthurium*, *Caladium*, *Monstera*. Insbesondere hat *Monstera deliciosa* Liebm. (von der ISTA stabilisierter Name) als Synonym *P. pertusum* Kunth et Bouché und ist unter dem Namen *Philodendron* bekannt.

Phleum bertolonii DC.: Weiterer Synonym: *P. bulbosum* auct. non L.

Phormium Forst. et G. Forst.: Überschneidungen mit *Lachenalia*.

Photinia Lindl.: Überschneidungen mit *Crataegus*, *Eriobotrya*, *Heteromeles*. *Eriobotrya japonica* (Thunb.) Lindl. hat vor allem *P. japonica* zum Synonym.

Phyllostachys Sieb. et Zucc.: Überschneidungen mit *Bambusa*, *Chimonobambusa*, *Shibataea*, *Semiarundinaria*.

Physalis ixocarpa Brot. ex Hornem.: Syn.: *P. edulis* hort. non Sims.

Physocarpus opulifolius (L.) Maxim.: Syn.: *Spiraea opulifolia* L.

Physostegia virginiana (L.) Benth.: Syn.: *Dracocephalum variegatum*, *D. virginianum*.

Picea A. Dietr.: Die Nomenklatur ist sehr vielseitig, da es Verwechslungen mit *Abies*, *Pinus* und *Tsuga* gibt. Zudem haben einzelne Botaniker 40 Arten festgestellt, andere haben einige von ihnen zu bloßen Synonymen degradiert.

Picea glehnii (F. Schmidt) Mast.: Syn.: *Abies glehnii*.

Picea jezoensis (Sieb. et Zucc.) Carr.: Syn.: *P. ajanensis* Fisch. ex Carr.; die Varietät *hondoensis* (Mayr) Rehd. wird auch *P. hondoensis* Mayr genannt.

Pieris D. Don: Überschneidungen mit *Andromeda*, *Arctericia*, *Lyonia*, *Portuna*.

Pieris japonica (Thunb.) D. Don ex G. Don: Syn.: *Andromeda japonica* Thunb.

Pinellia ternata (Thunb.) Breit.: Syn.: *P. tubifera* Ten., *Arum ternatum* Thunb.

Pinus spec.: Überschneidungen mit *Picea*.

Pinus thunbergii Parl.: Syn.: *P. thunbergiana* Franco.

Pistacia vera L.: Syn.: *P. terebinthus* Mill. non L.

Pisum sativum L.: Im modernen Sinne umfaßt P. sativum L. auch P. arvense. Überschneidung mit P. elatius Stev., P. humile Boiss.

Platycodon grandiflorus (Jacq.) A. DC.: Syn.: Campanula grandiflora Jacq., Wahlenbergia grandiflora (Jacq.) Schrad. Varietäten hierzu haben auch Artnamen erhalten (besonders P. autumnale und P. chinensis).

Plumbago L.: Überschneidungen mit Ceratostigma.

Poa L.: Überschneidungen mit Dactylis, Eragrostis, Festuca, Glyceria, Koeleria, Puccinellia.

Podocarpus macrophyllus (Thunb.) D. Don: Syn.: P. chinensis (Roxb.) Wall. ex Endl.

Polemonium L.: P. brandegeei ist auch Gilia brandegeei genannt worden.

Polygonatum Mill.: Syn.: Axillaria, Evallaria. Überschneidungen mit Convallaria.

Polygonum L.: Überschneidungen mit Bilderdykia, Coccoloba, Fagopyrum, Muehlenbeckia, Reynoutria.

Polymnia sonchifolia Poepp. et Endl.: Syn.: P. edulis Wedd.

Poncirus Raf.: Monotypische Gattung (P. trifoliata (L.) Raf.), die Citrus trifoliata L., Aegle sepiaria, Limonia trifoliata zu Synonymen hat.

Potentilla L.: Überschneidungen mit Argentina, Comarum, Dasyphora, Drymocallis, Sibbaldiopsis.

Potentilla fruticosa L.: Syn.: Dasyphora fruticosa. Wie die Haupttabelle zeigt, werden einige Typen von Fingerkraut als eine Unterart von P. fruticosa L. angesehen oder zu einer besonderen Art gemacht. Hieraus ergeben sich Unterschiede in der Schutzfähigkeit.

Primula vulgaris Huds.: Syn.: P. acaulis (L.) Hill.

Protea spec.: Überschneidungen mit Aulax, Leucospermum, Paranomus, Serruria.

Prunus L.: Diese Gattung ist von einigen Botanikern in mehrere Gattungen aufgeteilt worden. Die in der Praxis am häufigsten anzutreffende Nomenklatur ist folgende:

- Amygdalus (Mandel)
- Armeniaca (Aprikose)
- Cerasus (Kirsche)
- Persica (Pfirsich)
- Prunus (Pflaume).

Soweit die Arten betroffen sind, werden die Synonyme nachstehend angegeben. Bestimmte Staaten haben die geschützte Art dadurch gekennzeichnet, daß die Gattung Prunus L.

angegeben wird und der landesübliche Name der Arten beigefügt wird, insbesondere um Probleme mit der Nomenklatur zu vermeiden.

Prunus amygdalus Bartock: Syn.: *Amygdalus communis* L., *P. communis* (L.) Arcang. non Huds.

Prunus armeniaca L.: Syn.: *Armeniaca vulgaris* Lam.

Prunus avium (L.) L.: Syn.: *Cerasus avium* (L.) Moench.

Prunus cerasifera Ehrh.: Syn.: *P. myrobalana* Poit. et Turp., *P. myrobalanus* (L.) Loisel. Die Gruppe der Ziersorten des Typs *Atropurpurea* ist auch unter dem Namen *P. pissardii* Carr. bekannt. In Staaten, die sich hauptsächlich auf die landesüblichen Namen stützen, hängt es von der Auslegung des Begriffs "Pflaume" ab, ob diese Art geschützt ist oder nicht.

Prunus cerasus L.: Syn.: *Cerasus vulgaris* Mill. Die Unterarten und Varietäten sind auch als Arten aufgestellt worden (*P. acida* K. Koch non Ehrh.; *P. austera* (L.) Ehrh., *Cerasus austera* (L.) Borkh.; *Cerasus marasca* Host, *P. marasca* (Host) Rchb.).

Prunus domestica L., Prunus insititia L.: Die Klassifizierung von Pflaumen ist äußerst wirr, da die meisten Botaniker, die sich mit der Gattung *Prunus* befaßt haben, ihr eigenes System angenommen haben. Auf der Ebene der Arten ist die widersprüchlichste Frage darin zu sehen, ob *P. insititia* eine Art darstellt oder ob sie als eine Unterart von *P. domestica* anzusehen ist. Die letzte Auffassung wird gegenwärtig am häufigsten vertreten, aber auch die erste Auffassung trifft man hier und dort. Zusätzlich gibt es Meinungsverschiedenheiten über die Einordnung der verschiedenen Pflaumentypen in die aufgestellten Taxa. Beispielsweise gehört die Mirabelle nach bestimmten Autoren zu der Einheit (Unterart oder Art) *insititia*, nach Ansicht anderer zu der Einheit *syriaca*. Die verschiedenen Typen werden in den einzelnen Ländern nicht immer in gleicher Weise verwendet. Beispielsweise wird Damson in Frankreich lediglich als Unterlage verwendet, während sie im Vereinigten Königreich auch als Ertragsart für Torten, Kompotte und Konserven verwendet wird. Schließlich ist es, teilweise als Folge der verschiedenen Verwendungen, möglich, daß Typen die in einem Land mit einem landesüblichen Namen bezeichnet werden, in anderen Ländern keinen solchen Namen haben. Beispielsweise gibt es keinen gleichwertigen Namen für den englischen Namen Bullace (Haferpflaume) im Französischen, für den englischen Namen Damson im Deutschen. Alle diese Faktoren können den Bereich der Schutzfähigkeit beeinflussen.

Prunus fruticosa Pall.: Syn.: *Cerasus fruticosa* (Pall.) Woron, *C. sylvestris*. In den Staaten, die sich hauptsächlich auf die landesüblichen Namen stützen, hängt es von der Auslegung des Begriffs "Kirsche" ab, ob diese Art schutzfähig ist oder nicht.

Prunus glandulosa Thunb.: Syn.: *P. sinensis*.

Prunus insititia L.: Siehe unter *P. domestica* L.

Prunus laurocerasus L.: Syn.: *Laurocerasus officinalis* M.J. Roem., *Cerasus laurocerasus* (L.) Loisel.

Prunus lusitanica L.: Syn.: *Cerasus lusitanica* (L.) Loisel.

Prunus persica (L.) Batsch: Syn.: *Amygdalus persica* L., *A. pumila* Lour. non L., *Persica vulgaris*.

Prunus prostrata Labill.: Syn.: *Cerasus prostrata*.

Prunus salicina Lindl.: Syn.: *P. triflora*. In den Staaten, die sich hauptsächlich auf die landesüblichen Namen stützen, hängt es von der Auslegung des Begriffs "Pflaume" ab, ob diese Art schutzfähig ist oder nicht.

Prunus tenella Batsch: Syn.: *P. nana* (L.) Stokes non Du Roi, *Amygdalus nana* L.

Prunus triloba Lindl.: Syn.: *Amygdalopsis lindleyi*.

Pseudocydonia sinensis Schneid.: Syn.: *Chaenomeles sinensis*, *Cydonia sinensis* (Dum.-Cours.) Schneid.

Pseudotsuga Carr.: Überschneidungen mit *Abies*.

Psidium guajava L.: Syn.: *P. pyrifera* L., *P. pomiferum* L.

Psophocarpus tetragonolobus (L.) DC.: Syn.: *Dolichos tetragonolobus* Stickm.

Pulmonaria L.: *P. virginica* L. ist ein Synonym von *Mertensia virginica* (L.) Pers.

Pyracantha M.J. Roem.: Überschneidungen mit *Cotoneaster*, *Crataegus*.

Pyrus L.: Überschneidungen mit *Amelanchier*, *Aronia*, *Chaenomeles*, *Cydonia*, *Malus*, *Mespilus*, *Sorbus*.

Pyrus communis L.: Syn.: *P. domestica* Medik. non (L.) Ehrh. (nach Zander). Der *Diccionario de Plantas Agrícolas* gibt letztere als eigenständige Art an, und *P. communis* Smith als Synonym von *Sorbus domestica* L.

Quamoclit Mill.: Überschneidungen mit *Calboa*, *Ipomoea*, *Mina*.

Quercus L.: Überschneidungen mit *Lithocarpus*.

Quercus robur L.: Syn.: *Qu. pedunculata* Ehrh.

Radermachera Zoll. et Mor.: Überschneidungen mit *Oroxylum*, *Stereospermum*.

Ranunculus L.: Überschneidungen mit *Batrachium*, *Callianthemum*, *Ceratocephalus*, *Ficaria*.

Ranunculus asiaticus L.: Syn.: *R. hortensis* Pers., *R. africanus* hort.

Rehmannia glutinosa (Gaertn.) Libosch.: Syn.: *R. sinensis* (Buc'hoz) Libosch. ex Fisch. et Mey.

Renanthera Lour.: Überschneidungen mit *Aërides*, *Arachnis*, *Vanda*, *Vandopsis*.

Retama monosperma (L.) Boiss.: Syn.: *Genista monosperma* (L.) Lam., *Lygos monosperma* (L.) Heyw., *Spartium monospermum*.

Rhamnus L.: Überschneidungen mit *Frangula*, *Oreoherzogia*, *Ziziphus*.

Rheum rhabarbarum L.: Syn.: *R. undulatum* L. *R. undulatum* Pall. ist ein Synonym von *R. rhaponticum* L.

Rhipsalidopsis Britt. et Rose: Siehe unter *Epiphyllopsis*...

Rhipsalidopsis rosea (Lagerh.) Britt. et Rose: Syn.: *Rhipsalis rosea* Lagerh.

Rhododendron L.: Im modernen Sinne umfaßt diese Gattung *Azalea* und *Rhodora*.

Rhodohypoxis baurii (Bak.) Nel: Syn.: *Hypoxis platypetala*.

Rhus L.: Überschneidungen mit *Cotinus*, *Toxidendron*.

Rhynchosstylis Bl.: Überschneidungen mit *Aërides*, *Saccolabium*.

Ribes niveum Lindl.: Siehe unter *R. sylvestre*. Syn.: *R. gracile*.

Ribes sylvestre (Lam.) Mert. et W. Koch: Syn.: *R. rubrum* L. p.p. et auct. mult., *R. vulgare* Lam. p.p., *R. sativum* (Rchb.) Syme, *R. rubrum* ssp. *vulgare* (Lam.) Domin (nach Zander). Hiernach sind die meisten Kultursorten von dieser Art abgeleitet. Nach dem Dictionary of Gardening ist der maßgebende Vorfahre der weißen und der roten Johannisbeeren *R. sativum*, oft fälschlich als *R. rubrum* bezeichnet. Sorten von *R. rubrum* werden in Skandinavien angebaut (nordische Johannisbeere). Der Diccionario de Plantas Agrícolas und Zander verweisen auf diese Art unter dem Namen *R. spicatum* Robs. emend. Wilmoth (*R. rubrum* L. p.p., *R. vulgare* Lam. p.p., *R. rubrum* (L.) O. Schwarz, *R. sylvestre* Syme).

Ribes uva-crispa L.: Nach Zander gehört die Mehrheit der Kultursorten zu der Varietät *sativum* DC., die als Synonym *R. grossularia* L. hat. Der Diccionario de Plantas Agrícolas gibt *R. uva-crispa* L. und *R. grossularia* L. als Synonyme an (und *R. grossularia* Wall. als Synonym von *R. alpestre* Wall.).

Robinia L.: Überschneidungen mit *Tephrosia*, *Sesbania*, *Glicinidia*.

Rohdea japonica (Thunb.) Roth: Syn.: *Orontium japonicum*.

Rubus fruticosus L.: Nach dem Dictionary of Gardening hat dieser Begriff eine weite Bedeutung und umfaßt die Brombeeren. Sie werden von gewissen Botanikern in mehr als 100 Arten aufgeteilt. Der Name erscheint nicht im Zander.

Rubus idaeus L.: Nach dem Dictionary of Gardening ist R. idaeus (Wilde Himbeere) der Vorfahre der Kulturhimbeeren. R. strigosus ist die amerikanische Form von R. idaeus und hat als Synonym R. idaeus var. strigosus.

Rudbeckia L.: Überschneidungen mit Centrocarcha, Dracopis, Echinacea, Helianthus, Lepachys.

Rudbeckia hirta L.: Der von der ISTA stabilisierte Name schließt R. bicolor Nutt. ein.

Rumohra adiantiformis (G. Forst.) Ching: Syn.: Arachniodes adiantiformis (G. Forst.) Tindale.

Ruscus L.: Überschneidungen mit Danaë, Semele.

Ruta L.: Überschneidungen mit Haplophyllum.

Saccharum L.: Überschneidungen mit Gynerium, Rhynchelytrum.

Salvia L.: Überschneidungen mit Audibertia, Sclarea.

Salvia officinalis L.: Die Unterart lavandulifolia (Vahl) Gams ist auch als Art aufgestellt worden (S. lavandulifolia Vahl).

Sanguisorba L.: Überschneidungen mit Pimpinella, Poterium, Sarcopoterium.

Sansevieria Thunb.: S. hyacinthoides (L.) Druce hat als Synonym Aloe hyacinthoides L.

Sapium sebiferum (L.) Roxb.: Syn.: Croton sebiferum L.

Saponaria L.: S. pumila hat als Synonym Silene pumila. S. vaccaria L. ist ein Synonym von Vaccaria hispanica (Mill.) Rauschert (von der ISTA stabilisierter Name - weitere Synonyme sind V. pyramidata Medik., V. vulgaris Host, V. segetalis Garcke, V. grandiflora (Fisch.) Jaub. et Spach).

Saxifraga L.: Überschneidungen mit Aceriphyllum, Bergenia, Boykinia, Chondrosa, Ciliaria, Leptasea, Peltiphyllum, Zahlbruckneri.

Scabiosa L.: Überschneidungen mit Cephalaria, Knautia, Pteroccephalus, Succisa.

Scaevola spp.: Überschneidungen mit Lechenaultia.

Schefflera J.R. et G. Forst.: Überschneidungen mit Brassia, Heptapleurum, Aralia.

Schlumbergera Lem.: Siehe unter Epiphyllopsis...

Scilla L.: Überschneidungen mit Barnardia, Dipcadi, Drimia, Endymion, Hyacinthoides, Hyacinthus, Lachenalia, Ledebouria, Urginea.

Scindapsus Schott.: Überschneidungen mit Pothos, Raphidophora.

Sedum L.: Überschneidungen mit Byrnesia, Cotyledon, Crassula, Cremonophila, Echeveria, Gormaniana, Graptopetalum, Monanthes, Orostachys, Pistorinia, Rhodiola, Rosularia, Sinocrassula, Umbilicus.

Selaginella P. Beauv.: *S. cuspidata* var. *elongata* hat *Lycopodium cordifolium* zum Synonym.

Senecio L.: Überschneidungen mit *Brachyglottis*, *Cacasia*, *Cineraria*, *Emilia*, *Kleinia*, *Ligularia*, *Mikania*, *Notonia*.

Senecio cruentus (Masson ex L'Hér.) DC.: Syn.: *Cineraria cruenta* DC.

Serruria spec.: Überschneidungen mit *Protea*.

Setaria sphacelata (Schum.) Stapf. et C.E. Hubb.: Syn.: *Panicum sphacelatum* Schum.

Sidalcea A. Gray.: *S. malvaeflora* hat als Synonyme *Callirhoë spicata*, *Sida malvaeflora*.

Silene L.: Überschneidungen mit *Agrostemma*, *Cucubalus*, *Eudianthe*, *Heliosperma*, *Lychnis*, *Melandrium*, *Saponaria*, *Viscaria*.

Silybum marianum (L.) Gaertn.: Syn.: *Carduus marianus* L.

Simmondsia chinensis (Link) Schneid.: Syn.: *S. californica* (Link) Nutt.

Sinningia Nees.: Überschneidungen mit *Gloxinia*, *Rosanowia*, *Stenogaster*, *Tapeionites*.

Sinningia x hybrida hort.: Weiteres Synonym: *Gloxinia speciosa* Lodd.

Sisyrinchium L.: Überschneidungen mit *Eleutherine*, *Marica*, *Olsynium*, *Solenomelus*.

Solanum L.: Überschneidungen mit *Cyphomandra*, *Lycopersicon*.

Solanum melongena L.: Syn.: *S. aethiopicum* Thunb., *S. incanum* L.

Solanum tuberosum L.: Syn.: *S. andigenum* Juz. et Buk.

Solidago L.: *S. graminifolia* hat *Euthamia graminifolia* zum Synonym und ihre Varietät *nuttallii*, *E. nuttallii*. *S. rigida* hat *Oligoneuron rigidum* zum Synonym.

Sophora L.: Überschneidungen mit *Edwardsia*.

Sophronitis Lindl.: *S. cernua* hat als Synonym *Sophronia cernua*. *S. violacea* Lindl. hat als Synonyme *Sophronitella violacea* (Lindl.) Schlechter, *Cattleya violacea* (Lindl.) Beer non Rolfe nec hort.

Sorbaria (Ser. ex DC.) A. Br.: Überschneidungen mit *Spiraea*.

Sorbus L.: Überschneidungen mit Aronia, Crataegus, Micromeles, Pyrus.

Sorbus aria L. Crantz: Syn.: Pyrus aria (L.) Ehrh.

Sorghum Moench: Überschneidungen mit Andropogon, Holcus, Millium, Panicum.

Sorghum bicolor (L.) Moench: Hauptsynonym: S. vulgare Pers. Nach dem Diccionario de Plantas Agrícolas enthält diese Art alle angebauten einjährigen Typen; hingegen unterscheidet Zander mehrere Arten.

Spartium L.: S. junceum L. (von der ISTA stabilisierter Name) hat als Synonyme Genista juncea, G. odorata. S. scoparium L. ist ein Synonym von Sarothamnus scoparius (L.) Wimm.

Spathiphyllum Schott: Überschneidungen mit Anthurium, Pothos, Rhodospatha.

Spiraea L.: Überschneidungen mit Aruncus, Astilbe, Lhamaebatiaria, Filipendula, Gillenia, Holodiscus, Luetkea, Petrophytum, Physocarpus, Sibiraea, Sorbaria.

Stachys L.: Überschneidungen mit Betonica.

Stevia rebaudiana (Bertoni) Hemsl.: Syn.: Eupatorium rebaudianum.

Stewartia L.: Syn.: Stuartia L'Hér. S. ovata hat auch Malacodendron pentagynum zum Synonym.

Stranvaesia Lindl.: S. davidiana ist auch als Photinia davidiana beschrieben worden.

Swertia L.: Überschneidungen mit Ophelia.

Symphoricarpos Duham.: S. rivularis ist auch als Symphoria racemosa beschrieben worden.

Syringa L.: Überschneidungen mit Ligustrina.

Syzygium Gaertn.: Nach dem Dictionary of Gardening ist diese Gattung in der Gattung Eugenia eingeschlossen. Nach Zander überschneidet diese Gattung mit Caryophyllus, Eugenia, Jambosa, Myrtus.

Tagetes tenuifolia Cav.: Syn.: T. signata Bartl.

Tamarix L.: T. germanica L. ist ein Synonym von Myricaria germanica (L.) Desv.

Tanacetum parthenium (L.) Schultz Bip.: Siehe unter Chrysanthemum parthenium.

Tecoma Juss.: Überschneidungen mit Bignonia, Campsidium, Campsis, Pandorea, Podranea, Stenolobium, Tecomaria, Tecomella.

Teucrium chamaedrys L.: *T. chamaedrys* hort. ist möglicherweise ein Synonym von *T. massiliense* L.

Teucrium fruticans L.: Syn.: *T. latifolium*.

Thalictrum L.: Überschneidungen mit *Anemonella*, *Isopyrum*.

Thea sinensis L.: Syn.: *Camellia sinensis* (L.) O. Kuntze (von der ISTA stabilisierter Name), *T. viridis* L., *T. bohea* L., *C. thea* Link, *C. theifera* Griff.

Thuja L.: Überschneidungen mit *Biota*, *Platycladus*, *Tetraclinis*, *Thujopsis*.

Thuja orientalis L.: Syn.: *Biota orientalis* (L.) Endl., *Platycladus orientalis* (L.) Franco, *P. stricta* Spach.

Tiarella L.: *T. menziesii* ist ein Synonym von *Tolmiea menziesii*.

Tibouchina Aubl.: Überschneidungen mit *Lasiandra*, *Pleroma*, *Pleionema*, *Rhexia*.

Tillandsia L.: Überschneidungen mit *Allardtia*, *Anoplophytum*, *Billbergia*, *Catopsis*, *Cryptanthus*, *Phytarrhiza*, *Platystachis*, *Pourretia*, *Streptocalyx*, *Vriesea*, *Wallisia*.

Torenia L.: *T. auriculifolia* hat als Synonym *Graterostigma pumilum*.

Tradescantia L.: Überschneidungen mit *Aneilema*, *Commelina*, *Dichorisandra*, *Gibasis*, *Hadrodemas*, *Phyodina*, *Pyrrheima*, *Rhoeo*, *Spironema*, *Zebrina*.

Trifolium repens L.: Syn.: *T. nigrescens* Schur [non Viv.].

Trifolium resupinatum L.: *T. resupinatum* Less. ist ein Synonym von *T. fragiferum* L.

Trisetum flavescens (L.) P. Beauv.: Syn.: *Avena flavescens* L.

Triticum L.: Überschneidungen mit *Agropyron*.

Triticum aestivum L. emend. Fiori et Paol.: Syn.: *T. hybernum* L., *T. sativum* Lam., *T. vulgare* Vill., *T. cereale* Schrank (nach Zander). In dem *Diccionario de Plantas Agrícolas* beruht die Klassifizierung auf *T. aestivum* (L.) Thell. (Syn.: *T. aestivum* L.), das Einheiten zusammenfaßt, die als Arten in Zander bezeichnet werden (insbesondere *T. macha* Dekapr. et Menabde, *T. spelta* L., *T. sphaerococcum* Perciv.).

Triticum durum Desf.: Syn.: *T. turgidum* (L.) Thell. ssp. *turgidum* convar. *durum* (Desf.) Mac Kay.

Triticum spelta L.: Syn.: *T. aestivum* (L.) Thell. ssp. *spelta* (L.) Thell.

Tritonia Ker-Gawl.: Überschneidungen mit *Acidanthera*, *Crocoshmia*, *Dichone*, *Gladiolus*, *Ixia*, *Montbretia*.

Trollius L.: *T. lilacinus* hat als Synonym *Hegemone lilacina*.

Vaccinium L.: Überschneidungen mit *Agapetes*, *Andromeda*, *Batodendron*, *Cyanococcus*, *Epigynium*, *Herpothamnus*, *Hugeria*, *Oxycoccoides*, *Oxycoccus*, *Polycodium*, *Thibaudia*, *Vitis-idaea*.

Vaccinium macrocarpon Ait.: Syn.: *Oxycoccus macrocarpus* (Ait.) Pursh.

Valerianella locusta (L.) Laterrade: Syn.: *V. olitoria* (L.) Poll.

Vanda Jones: Überschneidungen mit *Acampe*, *Aërides*, *Anota*, *Arachnanthe*, *Esmeralda*, *Euanthe*, *Luisia*, *Phalaenopsis*, *Renanthera*, *Rhynchosylyis*, *Saccolabium*, *Sarcanthus*, *Stauropsis*, *Vandopsis*.

Veratrum L.: *V. viride* ist auch unter dem Namen *Helonias viride* beschrieben worden.

Verbena L.: Überschneidungen mit *Junellia*, *Lippia*.

Verbena x hybrida Voss: Syn.: *V.*-Hybriden, *V. hortensis*.

Veronica L.: Die Gattungen *Hebe*, *Paederota*, *Veronicastrum* werden entweder von *Veronica* umfaßt oder sind selbständig.

Viburnum L.: *V. rigidum* hat als Synonym *Tinus rugosus*.

Vicia faba L.: Syn.: *Faba bona* Medik., *F. vulgaris* Moench.

Vicia sativa L.: Die Unterart *nigra* (L.) Ehrh. (*angustifolia* (L.) Aschers. et Graebn.) hat auch *V. angustifolia* L. zum Synonym.

Vicia villosa Roth: Nach ISTA umfaßt diese Art *V. dasycarpa* Ten. Der *Diccionario de Plantas Agrícolas* gibt sie als Synonyme an.

Vigna unguiculata (L.) Walp.: Nicht in der Haupttabelle angegebenes Synonym: *Dolichos biflorus* L. Nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas* und Zander haben die Unterarten folgende Synonyme:

– ssp. *cylindrica* (L.) Van Eseltine ex Verdc.: *V. catjang* (Burm. f.) Walp., *cylindrica* (L.) Skeels, *Phaseolus cylindricus* Stickm.;

– ssp. *sesquipedalis* (L.) Verdc.: *V. sesquipedalis* (L.) Fruwirth, *Dolichos sesquipedalis* L.;

– ssp. *unguiculata*: *Dolichos sinensis* Stickm.

Vinca L.: *V. rosea* L. wird oft von *Vinca* unter dem Namen *Catharanthus roseus* (L.) G. Don (von der ISTA stabilisierter Name) abgespalten.

Viola L.: *V. hederacea* ist auch unter dem Namen *Erpetion reniforme* und *E. hederaceum* beschrieben worden.

Viola x wittrockiana Gams: Syn. : *V.-Wittrockiana-Hybriden*, *V. tricolor* var. *maxima* hort., *V. tricolor hortensis* auct. non DC., *V. hortensis* auct. non Schur.

Vitis L.: Die Gattungen *Ampelopsis*, *Cissus*, *Columella*, *Parthenocissus* und *Tetrastigma* werden nach Ansicht bestimmter Botaniker von der Gattung *Vitis* umfaßt, vor allem nach Ansicht von Bentham und Hooker in ihrem *Genera Plantarum*. Eine große Anzahl von Synonymen, die sich aus dieser Auffassung ergeben, sind noch in Gebrauch. Andere Synonyme ergeben sich aus der Tatsache, daß bestimmte Arten in zwei oder drei oder sogar vier der oben erwähnten Gattungen eingeordnet worden sind. Weitere Überschneidungen mit *Muscadinia*, *Pterisanthes*, *Spinovitis*.

Vriesea Lindl. corr. Beer: Überschneidungen mit *Encholirion*, *Guzmania*, *Massangea*, *Tillandsia*.

Weigela Thunb.: Siehe unter *Diervilla* Mill.

Wisteria Nutt.: Überschneidungen mit *Glycine*, *Millettia*, *Wistaria*.

Yucca L.: Überschneidungen mit *Dasyilirion*, *Furcraea*, *Hesperaloë*, *Hesperoyucca*, *Nolina*.

Yucca aloifolia L.: *Y. draconis* ist ein Synonym von *Y. aloifolia* var. *draconis*.

Yucca baccata Torr.: Syn.: *Y. circinata*. *Y. baccata* var. *australis* ist ein Synonym von *Y. torreyi* Shafer (*Y. macrocarpa* (Torr.) Coville non Engelm.).

Yucca whipplei Torr.: Syn.: *Hesperoyucca whipplei* (Torr.) Bak.

Zantedeschia Spreng.: Überschneidungen mit *Calla*, *Richardia*.

Zelkova Spach: Syn.: *Abelicia*. Überschneidungen mit *Hemiptelea*, *Ulmus*.

Zelkova serrata (Thunb. ex Murr.) Makino: Syn.: *Z. keaki* (Sieb.) Maxim., *Z. acuminata*.

Zizania latifolia (Griseb.) Turcz. ex Stapf: Syn.: *Limnochloa caduciflora* Turcz., *Z. caduciflora* (Turcz.) Hand.-Mazz.

Ziziphus sativa Gaertn.: Syn.: *Z. jujuba* Mill., *Z. vulgaris* Lam.

Zygocactus K. Schum.: Siehe unter *Epiphyllopsis*...

Zygopetalon Hook.: Überschneidungen mit Bollea, Pescatoria.